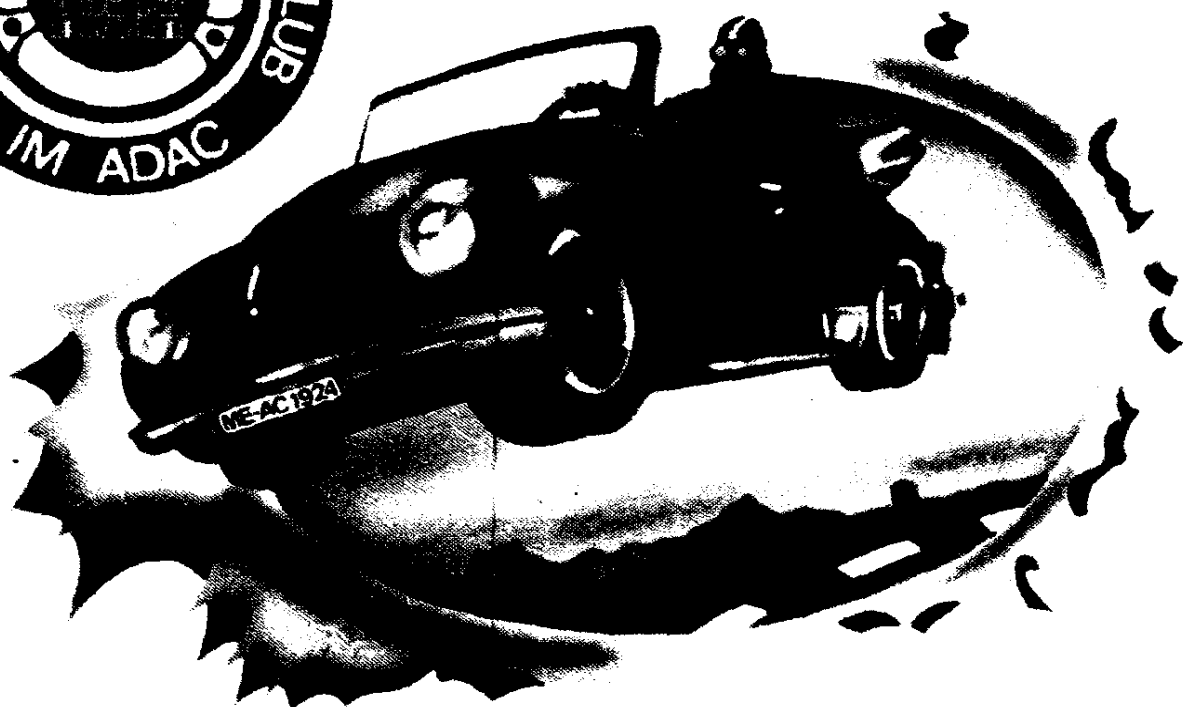


70 JAHRE



1924 — 1994



Jubiläums-Festschrift

Grußwort

Die Bürgermeisterin

70 Jahre Mettmanner Automobilclub e.V. im ADAC sind ein gebotener Anlaß, einem von den wechselhaften Zeitläufen geprägten, aber nichtsdestotrotz lebendigen, von engagierten Persönlichkeiten getragenen Verein zu diesem bedeutsamen Jubiläum auch namens von Rat und Verwaltung der Kreisstadt Mettmann herzlich zu gratulieren. Damit verbinde ich meinen aufrichtigen Dank für vielfältige Aktivitäten, die weit über den eigentlichen Vereinszweck hinaus das sportliche und gesellige Leben in unserer Stadt bereichert haben. Ich denke hier insbesondere an die schon traditionelle Blotschenfahrt, Beteiligung am Heimatfest wie am Karnevalszug, aber auch an Fahrrad-, Mofa- und Fußballturniere, wie an Mai-Wanderungen und Scheunenbällen und anderes mehr. Gelobt sei auch die intensive Jugendarbeit, die in der Öffentlichkeit durch die Seifenkistenrennen und Cart-Wettbewerbe bekannt wurde. Nicht zu vergessen ist hier die Partnerschaft zu der Ausbildungskompanie 821 der Fernmelder.

Bei der Gründung des Clubs im Jahre 1924 werden sich die Mitglieder wohl bewußt gewesen sein, daß sie sich einem ungewöhnlichen Steckenpferd widmeten. Welch ungeheurer Wandel hat sich seither vollzogen! Das Auto ist zur Selbstverständlichkeit geworden, das trotz allem Wenn und Aber zu unserem alltäglichen Leben gehört. Der Autosport ist dennoch, wie mir

scheint, ein wenig exklusiv geblieben, anziehend vielleicht auch wegen des Risikos. Und hier liegt die besondere Aufgabe der Motorsport-Vereine, Können und Verantwortungsbewußtsein zu fördern und mit der Freude am sportlichen Fahren und Wettbewerb in Einklang zu bringen. Ich denke, daß der MAC sich dieser besonderen Aufgabe verpflichtet fühlt. Auch dafür gebührt ihm Dank und Anerkennung!



Ingrid Siebeke
Bürgermeisterin

Grußwort

Grußwort

Zum 70-jährigen Clubbestehen des Mettmanner Automobilclubs e.V. im ADAC geht mein herzlicher Gruß und Dank an alle, die diesem Verein verbunden sind.

Unsere Zeit bietet den Menschen mehr Freizeit und manch einer hat Probleme, diese Freizeit sinnvoll auszufüllen. Technischer Fortschritt, hoher Lebensstandard und Rekordzahlen zugelassener Kraftfahrzeuge bringen Probleme der Sicherheit im Straßenverkehr. Der Mettmanner AC bietet Lösungen an, indem er interessierte Kraftfahrer zu spannenden Wettbewerben und Veranstaltungen bringt, die helfen, daß mehr Menschen zu sicheren Verkehrsteilnehmern werden. Dies ist eine Leistung, die dem Gemeinwohl dient.

Mit Recht kann der MAC stolz sein auf seine Leistungen und Erfolge der vergangenen 70 Jahre, sind doch aus seinen Reihen ausgezeichnete Motorsportler hervorgegangen und viele gut organisierte Veranstaltungen durchgeführt worden.

Der Club hat das Werden und Wachsen des ADAC Nordrhein von seinen Anfängen an maßgebend mitgetragen und mitgestaltet und somit jene Basis gegenseitigen Vertrauens, umfassender Hilfsbereitschaft und aktiver Freundschaft geschaffen, die für den Erfolg des Clubs und nicht zuletzt des ADAC von entscheidender Bedeutung war und ist.

Für die Zukunft wünsche ich dem Club und seinen Mitgliedern weiterhin Engagement und sportliche Erfolge. Zum 70-Jahr-Bestehen gratuliere ich an dieser Stelle herzlich.



Ihr

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Otto Flimm'.

Otto Flimm
Präsident des ADAC
Vorsitzender des ADAC Nordrhein

Grußwort

Liebe Motorsportfreunde, Clubkameraden, Förderer und andere Wohlgesinnte,

70 Jahre Mettmanner Automobil Club sollen mir heute als Anlaß dienen, einen kleinen Rückblick auf das Clubleben und die sportliche Entwicklung zu geben.

1924 stand für die Gründungsmitglieder nur die Verbindung zum Automobil im Vordergrund. Touren und geselliges Beisammensein bestimmten das Clubleben lange Zeit. Die sportlichen Aspekte kamen erst in den 50er Jahren mit dem Fortschritt der Mobilität und den gegebenen Möglichkeiten. Orientierungsfahrten spielten in dieser Zeit die Hauptrolle, um die Heimat und die Umgebung kennenzulernen. Damals wie heute sollte dabei mehr Wert auf kontrolliertes Fahren nach den Regeln der Straßenverkehrsordnung wichtiger sein, als unkontrolliertes Fahren. So ist seit mittlerweile 17 Jahren die Blot-schenfahrt ein Beispiel für familienfreundliche, sportliche Betätigung mit dem Auto, die von den Mit- und Beifahrern Konzentration und Flexibilität erfordert – deshalb erfreut sie sich ständig wachsender Beliebtheit.

Für die jugendlichen heranreifenden Verkehrsteilnehmer wurden und werden schon seit vielen Jahren Fahrrad-, Moped- und Motorradturniere ausgerichtet. So werden vor allem die Kinder und Jugendlichen mit lehrreichem Tun auf die Belange des Straßenverkehrs vorbereitet. Selbst die Kleinsten wurden

und werden durch das Cart-Turnier mit sportlichem Wettbewerb auf zukünftige Aufgaben vorbereitet.

Wer kennt nicht die Probleme, wenn die Familie einen Ausflug zu einem begehrten Ziel machen möchte, aber das Ziel erst nach langem Suchen findet. Die von uns ausgerichteten Orientierungsfahrten sollen die Fertigkeiten im Kartenlesen und Finden der optimalen Strecke ermöglichen oder verbessern.

Jeder Verkehrsteilnehmer sollte sein Fahrzeug in schwierigen Situationen beherrschen können; aber wo kann man sowas schon lernen oder üben. Damit Jedermann ohne Gefahr für sich oder andere dies üben und dabei im Vergleich zu anderen seine Leistung bewerten kann, wurden und werden von uns Slalom-Veranstaltungen auf abgesperrten und gesicherten Strecken durchgeführt.

All diese Aktivitäten sollen der Allgemeinheit helfen, sich im Straßenverkehr sicherer und bewußter zu bewegen. In diesem Sinne wünsche ich Euch

viel Spaß beim Feiern



Kurt Jesse
Vorsitzender des MAC

Entstehungsgeschichte des Mettmanner Automobilclubs

Vor dem ersten Weltkrieg war es schon etwas ganz besonderes, ein Motorrad oder gar ein Auto, im Volksmund "Wagen ohne Pferd" zu besitzen. Für Mettmann war es möglich, die Fahrer bzw. die Eigentümer derartiger Vehikel namentlich zu benennen. Auch die Gebrüder Paul und Alfred von Kamp sowie Ernst Veldung dachten bereits 1910 an den Eigenbau eines motorisierten Vehikels. Im Jahre 1914 konnten die drei Tüftler mit einem fahrbaren Untersatz vorfahren, der allerdings nur 2 Personen Platz für die Sonntagsausfahrt bot.



Gebrüder von Kamp im selbst gebauten Automobil - 1914. Vorne ist auch noch Ernst Veldung zu sehen.

An die Gründung eines Ortsclubs dachte zu diesem Zeitpunkt noch niemand. Im ersten Weltkrieg 1914-1918 wurden teilweise Fahrzeuge eingezogen. Von den übrigen mußte die Bereifung abgegeben werden. Gehemmt durch politische und wirtschaftliche Schwierigkeiten, kam nach dem Krieg die Motorisierung nur langsam wieder in Schwung. Eine Zulassung zum Straßenverkehr erhielt man in einem Büro beim Regierungspräsidenten in Düsseldorf. Vorher mußte jedoch ein schriftlicher Antrag über die Notwendigkeit der Zulassung des Fahrzeuges eingereicht werden. Bei der Genehmigung erhielt man ein Dokument mit dem "Überdruckstempel mit jederzeitigem Widerruf". Die Ortpolizei stempelte das Nummernschild ab. Nachdem die Zulassungsbestimmungen



Paul Hackenberg in seiner Werkstatt am Peckhaus 1935

gelockert wurden, gab es 1922 schon einige motorinteressierte Personen. Auch war es möglich, sein Motorrad bei den Fahrradhändlern oder das Auto bei Bujaco und später bei Hammerschmidt und Hackenberg reparieren zu lassen.

Treibstoff war erstmalig an einer Zapfsäule vor dem Hotel Vogel zu haben. Es fanden sich jetzt



Tankstelle an der Ecke Breite Straße, heute Mettmanner Hof

gelegentlich Motorradfahrer zusammen, um gemeinsame Ausfahrten zu unternehmen. Hierbei war man immer bedacht, einen Fachmann mit Werkzeug dabei zu haben.

1924 war der Zeitpunkt gekommen, den Mettmanner Motorsportclub zu gründen. Der bereits im kleinen Rahmen bestehende ADAC wurde eingeschaltet und es fand im Saal des Hotel Vogel eine Versammlung statt. Durch einen Aufruf in den Zeitungen des Kreises Mettmann wurden alle interessierten Personen auf diese Versammlung aufmerksam gemacht. Als Referent des ADAC erschien aus Köln der spätere Münchner ADAC-Präsident Hans Breetz. Im April 1924 fand die Gründungsversammlung statt. Die Gründung des Clubs wurde dann am 22. Juni 1924 vom Präsidenten des ADAC in München genehmigt.



Die Gründungsmitglieder – 50-Jahr-Feier

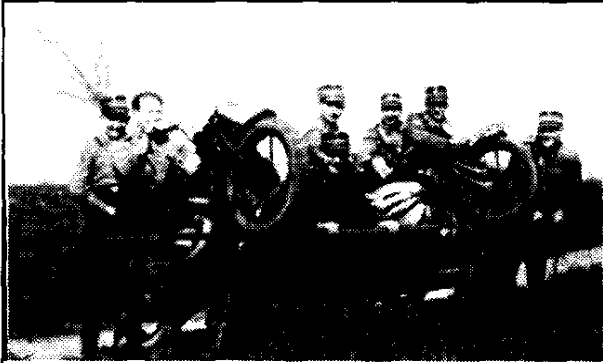
Der erste Vorstand setzte sich 1924 wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Gustav Vogel
Stellvertreter: Otto Bergfeld
Schriftführer: Hans Gesink
Sportwart: Siegfried Burberg
Kassierer: Walter Stoll.

Der Aufbewahrungsort der Unterlagen über die Tätigkeiten des Clubs befand sich im Keller des Hauses Breite Str. 5. Durch einen Wasserrohrbruch wurden diese Unterlagen überschwemmt und dadurch größtenteils vernichtet.

Fortsetzung zur Entstehungsgeschichte des MAC

Die Satzungsgenehmigung und das erste Mitgliederbuch blieben jedoch erhalten. Zu dieser Zeit wurden vom Club viele gesellige Ausfahrten unternommen. Eine Veränderung des Vorstands wurde durch den plötzlichen Tod des Vorsitzenden ausgelöst. Otto Bergfeld übernahm diesen Posten, Hans Gesink wurde von Ernst Veldung abgelöst. Ein im Jahr 1933 erlassenes Gesetz bestimmte die Gleichstellung durch Zusammenlegung aller bestehenden Automobilclubs zu einem Club, dem DDAC. Durch den Übertritt mehrerer Clubmitglieder zu dem von der NS-Partei gebildeten NSKK,



Mitglieder des NSKK – 1933

wurde eine Neubildung des Vorstands erforderlich.

Vorsitzender wurde Ernst Veldung, während im Laufe der Zeit die übrigen Vorstandsmitglieder mehrfach wechselten.

Die Tätigkeit unseres Motorsportclubs beschränkte sich auf fachliche Schulungen und gesellschaftliche Veranstaltungen. Mehrere Kriegsopferfahrten wurden organisiert und durchgeführt.



Schwerkriegsbeschädigtenfahrt

Einige Besucherfahrten wurden auch veranstaltet, wobei man mit der Hilfe der NSKK rechnen konnte.

Während des zweiten Weltkriegs 1939-1945 wurden unsere Fahrzeuge stillgelegt und teilweise eingezogen. Daher beschränkte sich die Clubtätigkeit auf die monatlichen Zusammenkünfte, die aber bald mangels Beteiligung aus-

fallen mußten. Nach dem Krieg wurde der Verein durch die Militärregierung verboten und aufgelöst. Das Vermögen in Höhe von 34,60 Mark wurde eingezogen. Mitte 1948 wurde seitens der Militärregierung die Bildung von Automobilclubs wieder gestattet und es fand am 03. September 1948 die erste Sitzung nach dem Krieg statt. Der Vorstand setzte sich 1948 wie folgt zusammen.

1. Vorsitzender:	Ernst Veldung
Stellvertreter:	Walter Maier
Schriftführer:	Rudi Bovensiepen
Kassierer:	Heinz Müllers
Sportwart:	Siegfried Burberg.

Auch im Jahr 1948 wurden vom Club wieder Bildersuchfahrten und Kriegsbeschädigtenfahrten organisiert. Hans Roese betätigte sich auf andere Weise beim Motorsport. Er und sein Serviceteam machten in diesen Jahren den Nürburgring unsicher. Hans Roese fuhr beim Eifelrennen in einem BMW 1,5 l. Auch zur damaligen Zeit ließ er sich von einem Porsche nichts vormachen.



Roese "jagt" einen Porsche

Im Vorstand wechselten mehrmals Schriftführer und Sportwart. Der Kassierer Heinz Müller wurde von Günther Kaiser abgelöst.

Das Jahr 1969 spielte in der Geschichte des Clubs eine besondere Rolle. Der Club wurde in das Vereinsregister eingetragen, wobei der Verein aus verschiedenen Gründen in Mettmanner Automobilclub e.V. im ADAC umbenannt wurde. Im gleichen Jahr trat bei der Vorstandswahl der Vorsitzende Ernst Veldung zurück und wurde von Helmut Kreil abgelöst.

Im Dezember 1971 konnten 3 Mettmanner Teams den erstmals ausgeschriebenen Jochen Rind-Gedächtnis-Pokal, der in der Mannschaft ausgeschrieben war, erringen.

Sieger in der Klasse bis 1300 ccm wurden Mních/Jesse. Auf den zweiten Platz kamen in der Klasse über 1600 ccm G. Mohaupt/Künzelmann und den Dritten Platz belegten H. Mohaupt mit Beifahrer Kronenberg.

Dieser Erfolg muß auch heute noch als etwas besonderes gewertet werden, da bei dieser Rallye 230 Teams aus ganz Deutschland am Start waren.

Fortsetzung zur Entstehungsgeschichte des MAC

Der Motorsport trat in den folgenden Jahren immer mehr in den Vordergrund.

Herausragendes Ereignis war für die Mettmanner Motorsportler der Gewinn des 1. Jochen-Rind-Gedächtnis-Pokals im Jahre 1971. Drei Teams starteten anlässlich der während der Autoausstellung in Essen veranstalteten Rallye.

Folgende Teams errangen den später als Wanderpokal für die Clubmeisterschaft gestifteten Pokal:

Mnich / Künzelmann, Mohaupt/Kronenberg und Mohaupt/Jesse.

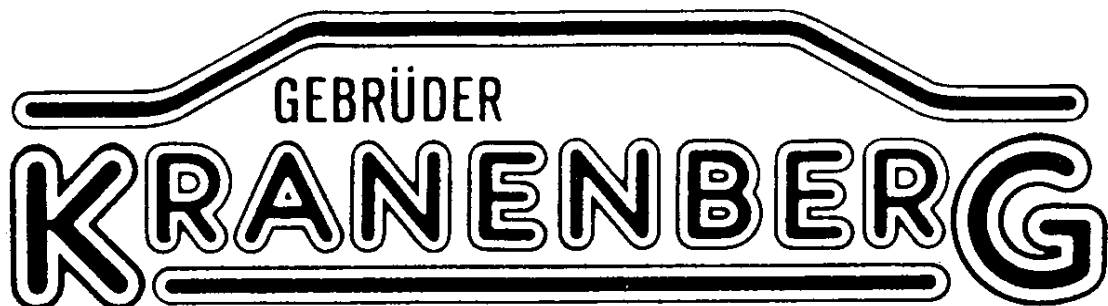
scheinigten nach der Veranstaltung den Teams und der Organisation eine disziplinierte und gute Teilnahme und Durchführung.

Sieger wurde das Team Hetzel aus Meerbusch.

Auch in diesem Jahr waren die Mettmanner Teams in der Kreismeisterschaft erfolgreich. Sie belegten den 1. Platz in der Mannschaftswertung und den 2. Platz in der Einzelwertung.

In der Clubmeisterschaft siegte erstmals Josef Ziefer vor Künzelmann, Kurt Jesse und H. Mohaupt.

Im Jahr 1974 beging der Mettmanner Automot-



Inh. Ewald Kranenberg

KFZ-TEILE UND ZUBEHÖR



4030 Ratingen · Homberger Straße 17

Telefon (02102) 841160

Telefax (02102) 843689

4020 Mettmann · Breitestraße 1

Telefon (02104) 24942

Telefax (02104) 22383

Im Jahre 1972 errangen die Mettmanner Teams Mohaupt /Künzelmann die Kreismeisterschaft Mettmann und mit der Mannschaft belegten sie zudem den 2. Platz.

1973 nahmen bei internationalen Veranstaltungen schon sechs Teams aus Mettmann teil.

Auch bei Rundstreckenrennen auf dem Nürburgring starteten Mettmanner Teams. Hier kann man stellvertretend und auch als besonders erfolgreich das Team Busch/Hunold nennen. Die beiden belegten bei diesen Rennen 1. 2. und 3. Plätze mit ihrem Simca Rallye 1300. Zum Auftakt des Großen Schützenfestes in Düsseldorf wurden die beiden Ortsclubs von Wülfrath und Mettmann mit der Organisation und Durchführung der Gatzweiler-Rallye betraut. Gestartet wurde von den Rheinwiesen in Düsseldorf. 400 ! Teams konnten auf die Reise geschickt und die meisten auch wieder im Ziel erwartet werden. Die Polizeidienststellen be-

bil Club sein 50 jähriges Bestehen. Festakt, Tanzveranstaltung und Sonderveranstaltungen wurden im April durchgeführt.

Eine Orientierungsfahrt über 120 km , eine Ausfahrt auch für Familienmitglieder in die Eifel, Verteilung von Luftballons von einem Ponygespann und vieles mehr wurden veranstaltet.

Einige Gründungsmitglieder konnten an diesen Veranstaltungen teilnehmen, sie sind immer noch für den Verein da und helfen mit Rat und Tat.

Einen besonderen Preis erlang das Team Müller/Poncet bei der Schultheiss Rallye in Düsseldorf.

Neben den Siegerpokalen in der Klasse und in der Gesamtwertung, erhielten Sie eine Flugreise nach Berlin und als Draufgabe für ein Jahr Monat für Monat ein großes Faß Bier.

1975 ein Jahr der Fahrradfahrer. 73 Starter konnten bei ADAC/AOK Fahrradturnier begrüßt werden. Die Clubmeisterchaft errang in diesem Jahr Horst Müller.

Kosmetik-Fachinstitut Nicole Maiwald

Bismarckstraße 20
40829 Mettmann
Tel. (02104) 74650

Poststraße 20
40829 Mettmann
Tel. (02104) 28539

Fortsetzung zur Entstehungsgeschichte des MAC

Ein Wechsel im Vorstand wurde von der Mitgliederversammlung Anfang 1975 vollzogen: Das Amt des ersten Vorsitzenden ging an Manfred Busch über. Seine Stellvertretung übernahm Erich Peters. Die Schriftführung übernahm Brigitte Peters und die Tätigkeit des Sportwarts ging in die Hände von Heinz E.Künzelmann über. Diese Vorstandsmannschaft behielt ihre Posten bis ins Jahr 1978.

In diesem Jahr nahmen die Mettmanner Teams Kronenberg/Mohaupt und Schlösser/Küpper an der Tour de Europe teil. Die Tour führte die zwei Teams auf einer Strecke von 12.000 km kreuz und quer durch Europa. Im Ziel konnte das Team Kronenberg/Mohaupt den hervorragenden 4. Gesamtplatz und ihre Mitstreiter Schlösser/Küpper den 22. Platz der Wertung belegen.

Der Fruchtspezialist

Mettmanner Markthalle

Schwarzbachstraße 46

Inhaber: Ulli von Kamp

Im Jahr 1976 muß der Motorsport nachgelassen oder der Pressesprecher wenig geschrieben haben; in den Unterlagen wurde nur wenig der Nachwelt hinterlassen.

Clubmeister wurde in diesem Jahr Kurt Jesse, unser heutiger Vorsitzender.

Der Start bei einigen Gleichmäßigkeitsprüfungen brachte Erfolge für die Mettmanner Held/Lechner – Busch /Kronenberg konnten z.B. in Zandvoort zwei Klassensiege erringen.

Die Rallye Neandertal wurde 1977 zum achten Mal durchgeführt. 80 Fahrzeuge wurden in Mettmann gestartet. Die Ordnungshüter bescheinigten dem MAC und den Teilnehmern eine gute Durchführung und gutes Verhalten bei den Überführungsetappen.

1978, die Rallye Neandertal konnte zum neunten Mal durchgeführt werden. in diesem Jahr wurde ein Teilnehmerrekord verzeichnet. Als Sieger gingen Sassmanshaus/Schorn ins Ziel.

War der Pillenknick Schuld oder hat das Interesse der Jugendlichen am Fahrradfahren nachgelassen? Nur 25 Teilnehmer gingen an den Geschicklichkeitsparcour und den Sicherheitstest.

Die Motorsportler des Kreises wechselten in diesem Jahr auch mal aufs Fußballfeld. Der Wanderpokal des MAC ging in diesem Jahr an den AC Mülheim.

Das Tanzbein konnten die Motorsportler beim anschließenden Scheunenball schwingen.

In diesem Jahr führte der Mettmanner Automobilclub erstmalig die Blotschenfahrt anlässlich des Blotschenmarktes durch. Von 112 gestarteten Fahrzeugen kamen 103 ins Ziel. Pokale und Sachpreise gingen an die Sieger und der Reinerlös wurde einem wohltätigen Zweck zugeführt.

Vereinsmeister wurde in diesem Jahr Kurt Jesse. Einen Pannenhilfskurs bot der MAC über die VHS 1979 erstmals an.

Zur 10. Neandertalrallye, 120 km Länge, konnten 152 Teams gelockt werden. Fünf Wertungsprüfungen mußten bewältigt werden.

Aber auch bei Rallyes im Bayrischen Wald, bei der Hunsrück-Rallye und am Niederrhein konnten sich die Mettmanner in die Siegerlisten eintragen.

Kurt Jesse /Horst Müller konnten sich mit einem der vorderen Plätze im Opel-Kadett-Cup in der Deutschen Rallye Szene etablieren.

Der Mettmanner Automobil Club ließ gedruckte und gestickte Vereinsabzeichen erstellen, die die Mitglieder in der Öffentlichkeit als vereinszugehörig auswies. Der Vorsitz des Ortsclub ging in diesem Jahr an Jürgen Gnida über. Vier Mettmanner erklimmen als Service Team die französischen Seelpen bei der Rallye Monte Carlo. Wolfgang Schlösser, Robert Thiel, Rudi Hilg und Peter Kosboth betreuten die Teams unter Leitung des Mettmanner Reifenherstellers Kleber. Die gesamte Crew bestand aus 45 Personen.

1980 war für den Mettmanner Automobil Club als Veranstalter wieder ein erfolgreiches Jahr. 132 Teams starteten bei der 11. Neandertal Rallye. Erstmals wurden vier Prüfungen auf dem Mannesmann-Gelände im Neandertal durchgeführt. 75 % der Wertungsprüfungen wurden auf Schotter gefahren. Alle Teams waren einhellig der Meinung: Das war Spitze!

Als Rallyefahrer beteiligten sich die Mettmanner bei der Westfalen-Rallye, der Lübeck Rallye, Hunsrück-Rallye und einigen Orientierungsfahrten zur Kreismeisterschaft.



*...das Malerteam
mit dem richtigen
Überblick!*

Mettmann – Düsseldorf

Tel.(02104) 7 09 77

Tel.(0211) 30 53 00

Heinrichs & Weissig GmbH Malerwerkstätten

Malerarbeiten

Wärmedämmung

Betonsanlerung

Bodenbelagsarbeiten

•

Gerüststellung

Fortsetzung zur Entstehungsgeschichte des MAC

Beim traditionellen Fußballturnier errang der AC Metzkausen den ersten Sieg.

Zur dritten Blotschenfahrt traten leider nur 25 Teams (Familien) an. Hierbei spielte das Wetter wohl eine entscheidende Rolle. Eiseskälte, Wind und Regen hielten die Mettmanner vom Start dieser mit vielen Aufgaben bestückten Ausfahrt fern.

Die Clubmeisterschaft konnte wieder einmal von Kurt Jesse gewonnen werden.

Bei der Jahreshauptversammlung wurde Kurt Jesse auch zum Vorsitzenden des ADAC Ortsclubs gewählt.

teilnehmen. Sport Spiel und Spaß erwartete die Radfahrer.

Unter der Überschrift "Autofahrer am Ball", berichtete die Presse über das Fußballturnier des MAC. Auch in diesem Jahr ging der AC Metzkausen als Sieger aus den Spielen hervor. Erstmals in der Vereinsgeschichte gab es zwei Clubmeister. Punktgleich teilten sich Kurt Jesse und Gnida den ersten Platz.

54 Teams aus Mettmann und Umgebung fanden den Weg zur 4. Blotschenfahrt. Ein vierstündiges Erlebnis und einen kleinen Imbiß im Ziel erwartete die Teilnehmer.

Es siegte ein extra aus Hanau angereistes Paar.

Starts beim 24 Stunden Rennen, Hunsrück-Rallye und anderen Läufen zum Opel Kadett Cup, brachten für Mettmanner Teams Erfolge, die sie sich an ihre Fahnen heften konnten.

50 Starter der Blotschenfahrt 1981 konnten im Ziel selbstgemachte Blotschen als Erinnerung an den Start bei dieser Familienfahrt mit nach Hause nehmen.

Jürgen Gnida konnte in diesem Jahr die Clubmeisterschaft für sich allein erringen, knapp gefolgt von Kurt Jesse.

1982 – ein Jahr der grossen Rallyes – auch für Teams aus Mettmann.

Horst Müller mit Co-Pilot Udo Steller gingen für Fitzinger/Wunsch als Eisspione an die Vorbereitungen zur Rallye Monte Carlo.

Die 13. Rallye Neandertal stand im Zeichen der Energie Sparmaßnahmen. Von den sonst 140 km wurde die Rallye auf kompakte 80 km gekürzt.

Trotz dieser Verkürzung waren alle 130 Starter mit der ausgearbeiteten Strecke, den Sonder-

prüfungen und der Organisation zufrieden. Ein Golfreter aus der Nachbarschaft, Kramer/Halama konnten sich als erste auf das Treppchen stellen.

Die Kreismeisterschaft konnte dagegen wieder von den Mettmannern Kurt Jesse und Jürgen Gnida errungen werden.

Bei den Radlern, die zum Zweiradgeschicklichkeits-Turnier erschienen, war das Interesse in diesem Jahr wieder besonders hoch. Die Verlockung zu den weiterführenden Turnieren oder gar bis zum Finale zur Bundesausscheidung zu gelangen, lockte 69 Jungen und Mädchen an den Start. Fahrradprüfung, Geschicklichkeit und Auge waren wieder gefragt. 75 motorisierte Fahrer stellten sich zusätzlich den Aufgaben und die besten freuten sich über Urkunden und Preise.

Einfach brillant.

Die Autopflege an Ihrer Shell Station.



Regelmäßige Autopflege schont, schön und schützt. An Ihrer Shell Station geht's außerdem schnell und bequem. Ein Besuch bei uns ist also eine brillante Idee.

Manfred Tabor

Shell Station

Kfz.-Meksterbetrieb · Reifenservice
Joh.-Flintrop-Str. 121 · 4020 Mettmann
Telefon 0 21 04 / 2 51 10

Jetzt aber Shell.



Das Team Jesse/Gnida belegte im Opel-Kadett-Cup den 13. Platz von 80 gewerteten Teams.

Zur 12. ADAC Neandertal Rallye konnten im Jahr 1981 wieder 119 Teilnehmer von den Organisatoren empfangen werden. Zwei Video Teams zeichneten die Veranstaltung auf, und alle Teams konnten ihre Fahrt bei der Siegerehrung anschauen. Stinberg/Voss nahmen den Siegerpokal aus den Händen des Vorsitzenden Kurt Jesse in Empfang.

Das Auf und Ab der Teilnehmerzahl bei dem alljährlichen Fahrradturnier ging auch in diesem Jahr weiter. 60 Starter nahmen die Aufgabenstellung in Angriff und bewältigten den Kurs nach bestem Können.

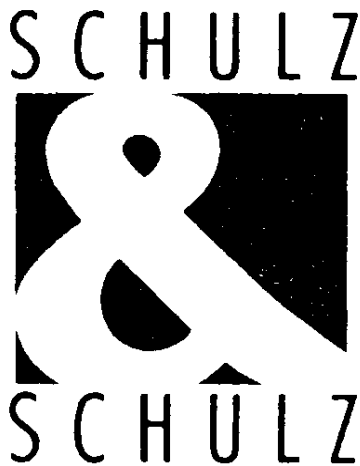
Im September konnten die Pedaltreter bei der vom MAC durchgeführten Tour de Mettmann

Fortsetzung zur Entstehungsgeschichte des MAC

Trockenski, Schubkarrenfahren, Ringewerfen und Hindernislauf waren die Aufgaben der 5. Blotschenfahrt 1982. 95 Fahrzeuge mit ihren Insassen gingen auf die Strecke. Bis zum 42. Platz gab es wieder die beliebten Blotschen. Viele Teilnehmer aus der Rallye Szene sagten, sie würden nur wegen der handgefertigten Blotschen kommen, Pokale gibt es überall!

sportveranstaltungen wurde immer weiter ausgedehnt. Die Mettmanner starteten in Deutschland, Holland, Belgien, Frankreich, Schweiz und sogar auf der Isle of Man.

Am Ende konnten die Mettmanner Kurt Jesse und Heinz E. Künzelmann die Vize-Europa-Meisterschaft für sich in Anspruch nehmen. Ein toller Erfolg für das Mettmanner Team.



Hausgeräte - Service

Kundendienst · Beratung · Verkauf

☎ (021 04) 274 11

Joh.-Flintrop-Str. 63a · 40822 Mettmann

Bei der Clubmeisterschaft gibt es wohl nur zwei, die den ersten Platz belegen können. Nach dem Sieger Gnida, ist wieder Jesse auf diesem Platz.

1983 – wieder Starter ohne Ende bei der 14. Neandertal Rallye – 130 Teilnehmer am Start. Dem Oberhausener Team Kramer/Halama konnte bei der Siegerehrung im Gemeindehaus von Hochdahl der Gesamtsiegerpokal übergeben werden.

Trotz Regen und Sturm kamen 36 Teams zur diesjährigen Blotschenfahrt. Spiele und Aufgaben, bei denen man naß werden kann, sind nunmal nicht Jedermanns Sache.

Selbst ein Motorradgespann machte sich an die Aufgabenstellung. Die Siegerehrung fand dafür im Trockenen, nämlich im Tenniscenter am Röttgen, statt.

72 Kinder und 41 Motoriserte nahmen in diesem Jahr am Zweiradturnier zur Verkehrssicherheit teil.

Die Siegerehrung übernahm der Leiter der Mettmanner Polizeidienststelle, Klaus Peter Seite.

Die Vereinsmeisterschaft konnte in diesem Jahr erstmals von Manfred Busch errungen werden. Der Vorgänger, dreimaliger Clubmeister in Folge, Kurt Jesse, wurde vom Thron gestürzt, war später in der Presse zu lesen.

Der MAC konnte im Beisein der Bürgermeisterin, Ingrid Siebeke, wieder jubeln. 1984 wurde zum 60-jährigen Bestehen wieder kräftig gefeiert. Auf motorsportlichem Sektor beteiligten sich vier Teams bei nationalen und internationalen Veranstaltungen. Die Beteiligung an Motor-

Rätselraten in Etappen, viel Spaß wieder bei der Blotschenfahrt. 63 Teams am Start. Einige hatten vom Vortagsbesuch des Blotschenmarktes noch zu kämpfen. Trotz allem; in all den Jahren gab es wohl keinen, dem diese Familienfahrten nicht gefallen hätten.

Kurt Jesse wurde in diesem Jahr für seine Verdienste im ADAC mit der bronzenen Ehrennadel ausgezeichnet.

Diesmal konnte H.E. Künzelmann den Riesenspott (Clubmeisterschaftspokal, Inhalt ca 5 Liter) in Empfang nehmen und für den traditionellen Umtrunk mit Sekt füllen.

Bruhy Kraftfahrzeug GmbH

HONDA
Zweiräder

☎ 02102/5968
Am Rosenbaum 10
4030 Ratingen-Homborg

VERTRAGS-
HANDLER

 **TOYOTA**

☎ 02102/5858
Am Weinhaus 12
4030 Ratingen-Homborg

1985 begann für den MAC eine partnerschaftliche Beziehung mit der Ausbildungskompanie 821 in der Bundeswehrekaserne Hubbelrath. Viele gemeinsame Veranstaltungen wurden und werden bis heute mit den jungen Rekruten durchgeführt.

Statt der durch Genehmigungsschwierigkeiten eingestellten Rallye Neandertal, wurde der Neandertal Slalom in der Bundeswehrekaserne ins Programm der Mettmanner Motorsportler genommen. Viele Teams am Start und Siegerehrung mit Bürgermeister Heinz Krause.

Viel Streß für die Aktiven, die MAC'ler beteiligten sich als Ausrichter am gleichen Wochenende auch an der Rallye Schwarzbachtal.



Seit 1895 Ihr Fachbetrieb für floristische und gärtnerische Gestaltung in Mettmann!

Frische Schnitt- und Topfblumen
Kleingehölze in großer Auswahl
Schalen, Kränze und Gestecke
Grabpflege-Gießdienst



Wir beraten · planen · gestalten · pflanzen



Mettmanner Blumenhaus

Freiheitstr. 7 · 40822 Mettmann

Tel.: 0 21 04/2 22 70

Fax: 0 21 04/7 36 32

Friedhofs-Service-Gärtnerei

Goethestr. 26 · 40822 Mettmann

Tel.: 0 21 04/2 22 70

Fax: 0 21 04/7 36 32



Fortsetzung zur Entstehungsgeschichte des MAC

Als Teilnehmer fungierten 1985 wieder mehrere Teams bei Rallyes im In- und Ausland. Tulpenrallye, Hellendornrallye, Tour de Ruhr, Skoda Rallye, Bianci Rallye – um nur einige aufzuzählen – sahen Sieger und Plazierte aus Mettmann.

P. Hackenberg-Fürstenberg KG



Vertragswerkstatt

Neu- und Gebrauchtwagen • Verkauf
Kundendienst • Reparaturwerkstatt



Joh.-Flintrop-Straße 123 • Telefon (02104) 27591
4020 METTMANN

80 Zweiradfahrer beteiligten sich an dem zur Verkehrserziehung und Sicherheit veranstalteten Turnier auf dem Fritsch-Parkplatz im Herzen Mettmanns.

Fahrräder, Mofas, Mopeds und Motorräder; alle konnten ihr Geschick bei dem mit der Verkehrswacht veranstalteten Turnier beweisen. Alle erhielten Urkunden und Preise. Die Besten fuhren zum Bezirksturnier.

Wieder einmal bedachte der ADAC Köln ein verdientes Mitglied des MAC mit der bronzenen Ehrennadel: Winfried Knetsch.

Herbst 1985 – Blotschenfahrtzeit.

Tempo und PS sind auch diesmal nicht gefragt. 30 Teilnehmer, viele neue Spiele und Fragen aus dem Kreisgebiet stellten die Teams vor vielseitige Aufgaben.

Kleine Blotschen und Sachpreise wechselten die Besitzer.

Bei der Jahressiegerehrung konnte Kurt Jesse nochmals zwei Mitglieder besonders ehren: Heinz E. Künzelmann und Horst Müller empfingen von ihm, stellvertretend für den ADAC, die Ewald Kroth Medaille des Gaues.

Kurt Jesse wurde vor H. E. Künzelmann und Sohn Stefan Sieger der Clubmeisterschaft.

Internationale Veranstaltungen sind 1986 auch wieder das sportliche Ziel der Motorsportler.

Rallyes zum Westeuro-Cup wurden von drei Mettmanner Teams bestritten.

Kurt Jesse bestritt diese Rallyes mit Beifahrerin Babs Kronenberg. Das zweite Team, H. Abel und Lessmann, ist in der internationalen Rallye noch als Youngster zu bezeichnen. Als drittes Team ging das Team Müller/Noakowski an den Start.

Wie in den Vorjahren wieder Mettmanner auf den ersten Plätzen.

Zum 3. Neandertal-Slalom konnten 70 Fahrer trotz strömenden Regens an den Start gebracht werden. Die Organisation war hervorragend und die Ausbildungskompanie stellte ihrerseits eine nichtweg zudenkende Unterstützung dar.

Ernst Veldung, Ehrenvorsitzender und Gründungsmitglied, wurde im April '86 90 Jahre alt.

Als langjähriger Vorsitzender des Mettmanner Automobil Clubs bestimmte er viele Jahre die Geschehnisse des Ortsclubs und hielt diesem auch lange noch die Treue.

"Blotschfahrer" müssen vieles können, nur nicht schnell fahren. Geschick, Rechenkünste, Geschichts- und Gegenwartskenntnisse Mettmanns gehören zur Ausrüstung unserer Starter. 61 Teilnehmer nehmen nach interessanten Spielen, Imbiß und viel Spaß ihre Trophäen entgegen.

Konkurrenz belebt das Geschäft. Auch 1987 bekämpften sich die Mettmanner wieder bei internationalen Rallyes. Besonders die Teams Jesse/Jesse und Müller/Noakowski sahen den Ehrgeiz darin, in der Gesamtwertung der Veranstaltungen vor dem Anderen zu liegen. Die Spitze wechselte immer wieder.

Nach vielen Klassensiegen in Belgien, Holland, England und der CSSR konnte das Team Jesse/Künzelmann den vierten Platz im Westeuro-Cup belegen.

Pawel Noakowski und Horst Müller errangen den Titel des Belgischen Rallye Meisters.



Müller/Noakowski – Belgische Rallye-Meister

Mitte des Jahres übernahm Peter Buys das Amt des Pressewartes.

Wir führen mehr als einen großen Namen.

JAEGER-LECOULTRE

ROLEX

Maurice Lacroix

GUCCI

CHRONOSWISS

LONGINES

LAPPONIA JEWELRY

K

NIESSING • CITIZEN

swatch

CERTINA

JUNGHANS

Juwelier Kortenhaus - Joh. Flintrop-Straße 4

kortenhaus

4020 Mettmann - Telefon 0 2104-276 34

Wir schmieden Ihre Träume.

Fortsetzung zur Entstehungsgeschichte des MAC

Im Jahr 1988 ging der Automobil Club in die närrische Szene. Für den Umzug der Jecken wurde der Schleppwagen von Kurt Jesse zum Karnevalswagen umfunktioniert.

Die Ämter des Vorstandes : Kurt Jesse: 1. Vorsitzender, Peter Kry: Stellvertreter, Kasse: Heinz Abel, Sportwarte: Stefan Jesse und Stefan Sieg, Pressesprecher und Schriftführer: Peter Buys.

Der 7. ADAC Neandertal Slalom konnte trotz enormer witterungsbedingter Schwierigkeiten und des strömenden Regens 44 Starter und viele Zuschauer an der Kaserne Hubbelrath sehen. In diesem Jahr wurde ein vom Tartanbahnverein durchgeführtes Seifenkistenrennen von unseren Mitgliedern tatkräftig unterstützt.

55 Kinder und Jugendliche verschiedener Nationalitäten starteten beim alljährlichen Fahrradturnier und konnten die Ehrung ihrer Erfolge durch den Clubvorsitzenden K. Jesse entgegennehmen.

Kurt Jesse mit Sohn Stefan als Beifahrer, Horst Müller als Ko von Pawel Noakowski und Heinz Abel mit Irene v. Bellen auf dem heißen Sitz, starteten bei vielen Internationalen Veranstaltungen. Klassensiege, zweite und weitere Plätze konnten als Verdienst ihres Könnens den Erfolg krönen. Starts in den Ardennen, bei der Tulpen Rallye im Holländischen Hellendorn, der Haspengouw Rallye in Belgien, auf der Isle of Man, der Curk Rallye in Irland und der Hunsrück-Rallye standen für alle auf dem Jahresprogramm.

In diesem Jahr wurde im September der achte Slalom auf dem Kasernengelände Hubbelrath durchgeführt. Das gute Herbstwetter bescherte dem Veranstalter 52 Starter. Im August tauschten Rekruten der AKP821 und die Motorsportler ihr Handwerkszeug, Munition und Lenkräder, gegen das runde Leder.



Unser Club, vertreten durch: von links unten Stefan Sieg, Fritz, Bernd Hackmann, Harald Prahs, Peter Hackmann, Ulrich Bergmann, Jens Pobel, Stefan Jesse, Heinz Abel, Peter Buys, Lothar Wolf, Jochen Schleenbecker, Jörg Enders, Pawel Noakowski.

Die Bundeswehrler konnten den Pokal nach Sport und anschließendem Scheunenball mit nach Hause nehmen.

Im Dezember des Jahres erhielt Kurt Jesse vom Vorsitzenden des ADAC, Otto Flimm, im Kölner Messezentrum die silberne Gauehrendenadel für seine besonderen Verdienste im Ortsclub.

Die Veranstalterambitionen des MAC beschränkten sich neben dem Slalom auf die Beteiligung in der Veranstalter- bzw. Kreisgemeinschaft bei der Rallye Niederberg und die

Ausrichtung der Rallye Schwarzbachtal.

Im Jahr 1988 schlug der Fiskus erstmals zu. Der Regierungspräsident versagte die behördliche Genehmigung zur Rallye Schwarzbachtal.

Mit dem Tod von Ernst Veldung, unserem Ehrenvorsitzenden, Gründungsmitglied und langjährigem Vorstandsmitglied, verlor 1989 der MAC und andere Mettmanner Vereine einen aktiven Mitbürger. Im Alter von 93 Jahren verstarb ein für den Automobilsport und den Club in Mettmann besonders prägendes Mitglied.

Die gesamte Führungsmannschaft wurde bei der Jahreshauptversammlung 1989 wiedergewählt.

Unter dem Motto "Märchenhafte Narretei" wurde ein Karnevalswagen für den Mettmanner Umzug gebaut.

Erfolge in der Internationalen Rallye Szene konnten die Mettmanner wieder in ihre Memoiren schreiben.

Siege bei Meisterschaftsläufen und gute Plätze lohnten den Einsatz der Teams. Mittlerweile wurde die Zahl der Mettmanner Teilnehmer auf bis zu acht Teams erweitert.

Pawel Noakowski und Horst Müller starteten (nach Indien) diesmal in Afrika bei der Rallye Zaire.

Die außereuropäischen Veranstaltungen bringen den Mettmannern keine Erfolge. Zeitüberschreitung war auch diesmal der Grund für die Beendigung.

Alte Hasen, Kurt Jesse und Sohn Stefan, Pawel Noakowski mit Horst Müller und einige Newcomer, die Gebrüder Stapel, Claudia Grüne mit Beifahrer Axel Speck, Barbara Kronenberg mit wechselnden Fahrern, Peter Buys mit Gabi Kimmeskamp und Heinz Abel, bestritten Rallyes zum West Euro Cup.

In der Clubmeisterschaft wurde es derweil sehr eng, nur wenige Punkte trennten die ersten Teams.

Im letzten Lauf zur Vereinsmeisterschaft wurde der Sieg entschieden: Stefan Jesse und Jochen Schleenbecker wurde die ersehnte Trophäe bei der Siegerehrung überreicht.

1990 stand der Karnevalsumzug in Mettmann unter dem Motto: *Es ist so schön, ein Narr zu sein*. Dies veranlaßte den Club, die Verkehrsplaner und die Entstehungsgeschichte der Umgehungsstraßen in Mettmann aufs Korn zu nehmen. Nur Narren fahren durch Mettmann, behaupteten die Mitglieder auf ihrem Wagen und stellten in einer großen Zeichnung das Nadelöhr Mettmann dar.

Mit dem Tartanbahnverein wurde in enger Zusammenarbeit ein Motor-Kart-Turnier durchgeführt.

102 jugendliche Teilnehmer aus Mettmann und Umgebung starteten in verschiedenen Altersklassen, vom Anfänger bis zum Köhner.

Diese vom ADAC ins Leben gerufene Veranstaltungsserie soll die Jugendlichen besonders an die motorisierte Zukunft heranführen. Die Prüfung und Aufgabenstellung sind so ausgelegt, daß nicht die Höchstgeschwindigkeit, sondern das Geschick den Sieg bringen kann. Erstaunt waren alle Beteiligten über die Professionalität, mit der die Junioren im Alter von 8 bis 16 Jahren die motorgetriebenen Fahrzeuge steuerten, zumal es in Mettmann die erste Veranstaltung dieser Art war.

Fortsetzung zur Entstehungsgeschichte des MAC

1990 – ein Jahr der Ehrungen: Kurt Jesse sieht Abraham. 50 Jahre und kein bißchen weise, unter diesem Aspekt muß man den Einsatz des "Rallye Opas" für und um den Motorsport sehen. Um sich dem Geburtstags-Rummel zu entziehen, verzog sich unser erster Vorsitzender in eine verdiente Kur.

Der ADAC hat zu viele seiner Ehrennadeln und muß sie unters Volk bringen. Diesmal an der Reihe: der zweite Vorsitzende Peter Buys. Diese Ehre wird für herausragende und ehrenamtliche Verdienste um den Ortsclub vergeben. Die erste Stufe: die bronzenne Gauehrennadel.

Ein Mettmanner Rallye Team startete, neben verschiedenen Veranstaltungen in Europa, auch zur Busch Rallye in Zaire im Herzen Afrikas.

Zu diesem Zeitpunkt bezeichnet man im Gau Nordrhein den Mettmanner AC als Hochburg der Rallyefahrer.

Von 38 Mitgliedern fuhren 16 Motorsportler aktiv bei Internationalen und Nationalen Veranstaltungen mit.

Fast der ganze Rest mußte sich als Serviceteams zu Verfügung stellen.

Die Blotschenfahrt erfreute sich bei der 13. Veranstaltung immer noch großer Beliebtheit. 52 Teilnehmer übernahmen am Start ihre Aufgaben und erwarteten vor der Blotschenbühne die Preisübergabe.

Sieger und Placierte bekamen Urkunden, handgefertigte Blotschen und Sachpreise. Zufriedene Gesichter und die Aussage: "bei der nächsten Fahrt sind wir wieder dabei", konnte kein besseres Lob für die Veranstalter sein.

Auch 1991 setzten die Mettmanner ihr sportliches Tun in der Rallyewelt fort. Einsätze bei der neugeschaffenen Rallye 2000 in Deutschland und Europameisterschaftsläufen in Holland, Belgien, Frankreich, Deutschland und Polen standen auf dem Veranstaltungsplan.

Wechselnde Erfolge und das Erleben fremder Länder und Menschen faszinierte die Motorsportler.

Am Ende des Jahres konnte sich das Team Speck/Grüne als zweite der Klasse N2 in die Analen des Westeurocups eintragen.

Im Vorstand wechselte der Posten des Kassenswarts: Ingrid Danhausen bekam dieses Amt anvertraut. Der zweite Sportwart übergab sein Aufgabengebiet an Peter Hackmann. Babs Kronenberg stellte ihr Amt zur Verfügung, und das Schrifttum übernahm Jutta Feldmann. Die Silberne Ehrennadel ging in diesem Jahr an das Ehrenmitglied Erich Peters für langjährige Vorstandsarbeit und die

aktive Unterstützung in der Öffentlichkeit.

Das zweite Jugend-Kart-Turnier wurde zum größten Erfolg des Jahres. 150 junge Menschen mit ihren Eltern und Betreuern fanden den Weg zum Hammerplatz in Mettmann. Verkehrserziehung, Sicherheitsdenken, Geschicklichkeit und auch ein bißchen Ehrgeiz sollen die Jugendlichen bei dieser Art von Veranstaltung an die Belange des Straßenverkehrs heranzuführen. Glänzende Organisation bescheinigten die Teilnehmer der Rallye Niederberg den Organisatoren und Ausrichtern im Ziel dieser Veranstaltungen.

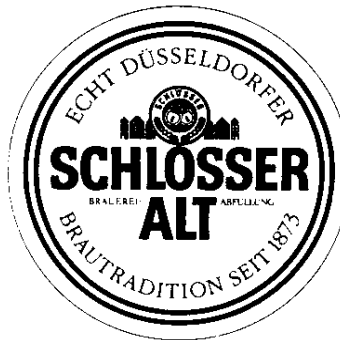
**JETZT NEU FÜR IHRE FESTE!!!!
Fahrbarer Kühlpavillon!!!**

Sitzgelegenheiten für über 300 Personen

*Für Ihre Vereinsfeier oder Ihre Party bietet Ihr
Faßbierspezialist:*

**Kühlpavillons · Kühlwagen · Spültheken ·
Zapfböcke · Gläser · Zapfbestecke etc.**

*und natürlich die echte Düsseldorfer Altbier-
Spezialität*



Adolf Heyn Erben

Inh. B. u. W. Heyn

Am Kolben 5, 40822 Mettmann, Tel. 02104 / 78 95, Telefax 02104 / 7 55 84

**Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 7.30 - 18.30 Uhr
Samstags von 8.30 - 13.00 Uhr**

Fortsetzung zur Entstehungsgeschichte des MAC

tung auf dem Nürburgring. 41 Teams besuchten die Rallye auf der schönsten Rennstrecke der Welt. In der kalten Jahreszeit macht es zwar den Streckenposten kaum Spaß, an der Strecke zu stehen, aber heiße Getränke sorgten für den Ausgleich zum Wetter.

WOLFERTZ

Joh.-Flintrop-Str. 2
40822 Mettmann

1992 und 1993 sollen in erweitertem Rahmen einen kleinen Überblick über sportliche und gesellschaftliche Aktivitäten der Mettmanner Automobil Clubs darstellen und vielleicht das Interesse an der Mitgliedschaft im ADAC Ortsclub bei den Lesern wecken.

Die Jahreshauptversammlung brachte keine Änderung im Vorstand. Die Mitglieder waren mit der Arbeit in der Vergangenheit zufrieden und gaben ihrer Führung wieder das Vertrauen. Für den Karnevalszug unter dem Motto "OH WIE SCHÖN", stellte Kurt Jesse wieder seinen Abschleppwagen zur Verfügung. Die aktiven Mitglieder funktionierten diesen zu einem fahrenden Koffer um. Der Wagen fand bei der Presse und der Bevölkerung großen Anklang. Als Titel wurde "Oh wie schön kann Urlaub sein, in unseren Urlaubsländern sind wir die Ausländer" gewählt.

Ulli Spakowski organisierte zum 1. Mai die traditionelle Maiwanderung. Mit vollem Bierfaß ging es mit Kind und Kegel durch den Erkrather Wald.

Am Ende des Wanderweges, im Garten von Ulli Spakowski, stand Kaffee und Kuchen für alle bereit. Am Abend wurde dann der Grill angeschmissen und die Beköstigung mit Kotelett, Würstchen und Kartoffelsalat fortgesetzt. Der Dank an Ulli für die gelungene Veranstaltung wurde am Tagesende ausgesprochen.

Der Tag der offenen Tür der Stadt Mettmann am 15.5.93 bedeutet für fast alle Mitglieder ziemlich viel Streß. Der ADAC war mit dem neuangeschafften Medienwagen vertreten, un-

ter dessen Vorzelt ein Auto mit eingebauten Fehlern ausgestellt wurde. Diese Mängel mußten von den Teilnehmern eines Gewinnspiels erkannt und aufgeschrieben werden.

Andere Helfer des MAC mußten zeitgleich auf dem Hammer Platz das am nächsten Tag statt-

findende Kartturnier vorbereiten. Begleitet von heftigen Regengüssen wurde der Parcours mit Ölkreide markiert.

Unsere Bedenken:

"Hoffentlich sind diese morgen früh noch nicht weggeschwommen". Gott sei Dank, am nächsten Tag noch alle zu erkennen. Das Wetter war

Tel. + Fax. 0 21 04 / 2 43 71

Tel. privat 0 21 04 / 7 03 32

uns gut gesonnen. Der Ablauf der Veranstaltung paßte; große Teilnehmerzahl. Für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt und am Ende waren alle zufrieden. Einhellige Meinung: "Dieser Tag war ein voller Erfolg".

Eine böse Enttäuschung wurde dann für uns der mit viel Mühe vorbereitete Neandertal-Slalom. Büsche geschnitten, Straßen gefegt, Strecke markiert und Verpflegung gekauft und dann ganze 12 ! Starter am 6. Juni. Wohl zu wenig Werbung gemacht!



Als Attraktion des Ori-Sports kann die von Horst Müller ausgearbeitete Belgien Rundfahrt bezeichnet werden. Einige Wertungsprüfungen von gefahrenen Rallyes baute er in seine Strecke ein, unter anderem eine Waldpassage direkt neben der Rennstrecke von Spa, auf der am nächsten Tag das Formel Eins Rennen stattfinden sollte. Ein einmaliges Erlebnis, diese Strecke bei voller Beleuchtung zu sehen.

In unserem Stand auf dem Heimatfest wurde Krustenbraten mit Zwiebeln auf Brötchen angeboten. Den Renner stellte der noch wenig bekannte Pflaumenjenever dar, den wir zum

Fortsetzung zur Entstehungsgeschichte des MAC

Schluß sogar flaschenweise hätten verkaufen können. Bei der Rallye Niederberg gingen zu unserer Überraschung relativ viele Teilnehmer an den Start. Viel Spaß und heißer Kaffee halfen uns, die kalten Stunden am Nürburgring zu überstehen.

Bei der von Horst Müller organisierten Blot-schenfahrt starteten leider nur 23 Teams. Allen hat diese Familienfahrt gut gefallen und sie sagten uns die Teilnahme im nächsten Jahr wieder zu.

Der Wanderpokal der Clubmeisterschaft wurde am 30. Januar 1994 im Gemeindehaus in Mettmann an unseren ersten Vorsitzenden übergeben. Sein wievielter erster Platz war es doch noch?



Dauermeister – Kurt Jesse
mit Sohn Stefan

Übersicht der Clubmeister seit 1972:

- 1973 Josef Ziefer
- 1974 Heinz Künzelmann
- 1975 Horst Müller
- 1976 Kurt Jesse
- 1977 Kurt Jesse
- 1978 Kurt Jesse
- 1979 Jürgen Gnida
- 1980 Kurt Jesse
- 1981 Kurt Jesse
- 1982 Kurt Jesse
- 1983 Manfred Busch
- 1984 H.E. Künzelmann
- 1985 Kurt Jesse
- 1986 H.E. Künzelmann
- 1987 Kurt Jesse
- 1988 H.E. Künzelmann
- 1989 Jochen Schleenbecker/Stefan Jesse
- 1990 Kurt Jesse
- 1991 Peter Buys
- 1992 Peter Buys
- 1993 Kurt Jesse

GEBRÜDER
KRANENBERG

Inh. Ewald Kranenberg

KFZ-TEILE UND ZUBEHÖR



4030 Ratingen · Homberger Straße 17
Telefon (02102) 841160
Telefax (02102) 843689

4020 Mettmann · Breitestraße 1
Telefon (02104) 24942
Telefax (02104) 22383

Zwischen Maiwanderung und Blotschenfahrt: Jahreshauptversammlung des Mettmanner Automobilclubs

Auch in diesem Jahr wurden bei der Jahreshauptversammlung des MAC's wieder die einzelnen Aktivitäten des Club's besprochen. Da der Mettmanner Automobilclub in ganz Nordrhein Westfalen die meisten aktiven Fahrer besitzt, müssen die Termine untereinander genau abgestimmt werden.

In 1992 stehen folgende Veranstaltungen im Terminplan: Fahrradturnier,

Maiwanderung, Kart-Turnier, Slalom, Einsatz bei Heimatfest, Blotschenfahrt im Rahmen des Blotschenmarktes, Mithilfe bei der Rallye Niederberg am Nürburgring und die alljährliche Siegerehrung. Es ist unschwer zu erkennen, daß die Veranstaltungen ohne die Hilfe der einzelnen Clubmitglieder nicht zu verwirklichen sind.

Der Vorstand des MAC's besteht 1992 aus folgenden Mitgliedern:

1. Vorsitzender: Kurt Jesse, 2. Vorsitzender Peter Buys, Kassenführerin: Ingrid Danhausen, Sportwarte: Claudia Grüne, Peter Hackmann, Schriftführerin: Jutta Hackmann, Pressesprecher: Axel Speck

Der Clubabend des Mettmanner Automobilclubs ist jeden Donnerstag im Clublokal „Zur Ley“ Elberfelder Straße in Mettmann. Gäste sind dort immer herzlich willkommen.

Dann wurde das Jahr am 29.02.1992 mit dem närrischen Treiben in Mettmann weitergeführt. Unter dem Motto "Bahn frei" wurde der Abschleppwagen von unserem 1. Vorsitzenden Kurt Jesse zu einer Bundesbahn umgewandelt. Dies alles geschah wie immer in Eigenregie der Mitglieder.

Einen Monat später, genauer gesagt vom 24. bis 26.04.1992, machte man sich nach Holland auf die Socken. Die Zuidersee-Rallye, die rund um den Motorrad Grand Prix Kurs in Assen ausgetragen wird, stand auf dem Programm.

Das Wochenende vom 22.-24.05.1992 forderte die Mitglieder des MAC's richtig heraus. Das Team Noakowski/Müller mit Serviceteam mußte an diesem Wochenende bei der Wallonie-Rallye (einem Lauf zur Euro-Rallye-Trophee) teilnehmen. Da am Sonntag, den 24.05.1994 aber das alljährliche Kart-Turnier des MAC's stattfand, mußte die komplette Mannschaft in der Nacht von Samstag auf Sonntag nach Mettmann reisen, da beim Kart-Tur-

Super-Tip 16. Woche
Samstag, 18. April 1992 (56)

Mettmanner Teams bei der Rallye durch die Ardennen

105 Rallye-Teams aus 10 Nationen gingen an den Start der traditionsreichen 42. Rallye „Circuit des Ardennes“. Das in den Ardennen typische wechselhafte Frühlingswetter schlug auch diesmal wieder zu. Die Teilnehmer hatten mit Regen, Schnee, Hagel und Glätte zu kämpfen. Zusätzlich mußte eine durch den vielen Regen verursachte Wasserdurchfahrt bewältigt werden. Die 42. Rallye „Circuit des Ardennes“ war der 1. Lauf zur „Euro

Rallye Trophée“. Der Mettmanner Automobilclub war mit 2 Teams in Belgien vertreten. Pawel Noakowski/Horst Müller setzen in dieser Saison auf einen Mantel-Opel Kadett 16 V. Das seriennahe Fahrzeug startet in der Klasse bis 2000 ccm Hubraum. Wie heutzutage im Motorsport üblich besitzt auch dieses Fahrzeug einen Katalysator. Trotz anfänglicher Eingewöhnungsprobleme mit dem Fahrwerk schlug das Team Noakowski/Müller sich

sehr gut. Nach der ersten Etappe belegte das Team den dritten Platz in ihrer Klasse.

Leider bekamen sie mit der Bremse Probleme und rutschten im Ziel auf den vierten Platz ab. Zudem belegten die beiden erfahrenen Mettmanner einen z. Zt. dritten Platz in der Euro-Rallye-Trophee. Das Team Axel Speck/Claudia Grüne traf das Schicksal härter. Nach der ersten Etappe belegten sie ebenfalls einen dritten Platz in ihrer Klasse

(bis 1600 ccm). Während der zweiten Etappe kämpften die Beiden sich mit ihrem MEPA-KAMINSKI-SLICK 50 PEUGEOT auf den zweiten Platz vor. Leider trafen sie in einer Kehre unglücklich ein Schlagloch und beschädigten dabei die vordere Achsaufhängung erheblich. Eine Weiterfahrt war dadurch unmöglich. Betreut wurden Claudia und Axel diesmal von einer gemischten Servicemannschaft, Claudia Behr und Michael Scholand.

nier alle Mitglieder benötigt wurden. Jeder hatte seine Aufgabe: Pawel Noakowski übernahm die Auswertung per Computer, Jutta Hackmann und Claudia Speck kümmerten sich um das Nenn-Büro, Ingrid Danhausen war wie immer für das leibliche Wohl der Besucher zuständig, Peter Hackmann hatte die Rennleitung unter sich, die von Kurt Jesse unterstützt wurde, Stefan Jesse kümmerte sich um die Fernabschaltung der Karts, Horst Müller rechnete die Zeiten der einzelnen Teilnehmer zusammen, durch das Mikrofon schallte die Stimme von Ulli Spakowski und alle anderen Mitglieder erfüllten ihre Aufgabe als Streckenposten und im Getränkewagen. Auch Familienangehörige der Clubmitglieder waren ehrenamtlich voll bei der Sache.

DIE KLEINE



AXEL SPECK und Claudia Grüne, erfahrene Rallye-Fahrer aus Mettmann, belegten bei der Internationalen Zuiderzee-Rallye in den Niederlanden in ihrer Klasse einen zweiten Platz. Das Team Heinz Abel und Bernd Birkholz kamen in ihrer Klasse auf einen vierten Platz. Die beiden Top-Techniker Hubert Kortas und Stefan Jesse unterstützten die Teams bei ihrem Erfolg.

Blotschenrallye

Sieger fährt nach Paris

METTMANN. Ludger Prodöhl und Norbert Haase siegten bei Blotschen-Rallye und gewannen eine Wochenendreise nach Paris. 32 Teams nahmen an dem Wettbewerb, der vom Mettmanner Automobilclub ausgerichtet wurde, teil. Die ersten Teams nahmen bei der Siegerehrung auf dem Blotschenmarkt einen Pokal in Form eines Blotschen entgegen, die restlichen Mannschaften erhielten Urkunden. Den Reinerlös der 15. Blotschenfahrt wird in diesem Jahr als Spende an die Kinderkrebshilfe übergeben. Der Mettmanner Automobilclub hofft, daß sich im nächsten Jahr wieder viele Mettmanner an der Rallye beteiligen.

Blotschen-Fahrt Nr. 15

Der Mettmanner Automobil-Club veranstaltet am Sonntag, dem 29. November, die 15. Blotschenfahrt anlässlich des traditionellen Blotschenmarktes in Mettmann.

Der Reinerlös dieser Veranstaltung fließt der Kinderkrebshilfe zu. Die Blotschenfahrt ist als „Fahrvergnügen mit Spiel und Spaß für die ganze Familie im Kreis Mettmann“ ausgelegt.

Der Start erfolgt auf dem Parkplatz neben dem Kreishaus (Straßenverkehrsamt) ab 10 Uhr. Es wird eine Meldegebühr von 15 DM pro Fahrzeug erhoben. Dem Sieger winkt ein Wochenende für zwei Personen in Paris, während das „Verfolgerfeld“ den berühmten Blotschen und eine Urkunde erhalten wird.

Die Siegerehrung findet u. 19.30 Uhr auf der Bühne des Blotschenmarktes statt. Der MAC erwartet abermals eine große Zahl begeisterter Teilnehmer(innen).

13. Mettmanner ADAC Neandertal-Slalom auf Kasernen-Gelände Hubbelrath

Der Mettmanner Automobilclub veranstaltete in der Kaserne in Hubbelrath seinen 13. ADAC Neandertal-Slalom. Das gute Wetter und die Wertung zum Gaupokal des ADAC's brachte dem Club 82 Starter. Ein voller Erfolg für den Mettmanner Automobilclub.

Gesamtsieger dieser Veranstaltung wurde Peter Wichmann aus Wuppertal mit einem VW Polo. Die weiteren Klassensieger: G7: Reinold Detzner (VW Polo), G6: Karl-Heinz Kalberstedt (VW Polo), G5: Klaus Weigel (Opel Kadett), G4: Ulrich Reinhold (Opel Ascona),

G3: Helmut Eißer (BMW), G2: Marianne Ebschke (VW Polo), G1: Martin Müllenmeister (Alfa Romeo), F8: Peter Wichmann (VW Polo), F9: Ralf Sonnenberg (Honda CRX), F10: Philipp van Triehel (VW Polo), F11: Michael Scharnagl (Opel Kadett).



Bergmann
Oberrhein
Stadtküche
Partyservice

Oberstraße 18 40822 Mettmann
Telefon (02104) 23737

Leistungsfähigkeit ist unsere Stärke!
Wir bieten Ihnen internationale Spezialitäten
und zu jedem Gericht den passenden Wein.

Ergänzend zu unserem täglichen Menüangebot
bieten wir Spezialitäten aus der neuen Heißecke:

- Heiße Braten ● Spanferkel ● Warme und kalte
- Buffets ● Pfannenfertige Steaks ● Braten- und
- Ragoutspezialitäten ● Delikate Feinkostsalate und
- vieles andere mehr.

Den gleichen Service bieten wir Ihnen auch in unserer Filiale
auf der Düsseldorfer Straße 97.

Es freuen sich auf Ihren Besuch Hildegard und Franz Bergmann

Super-Tip 42. Woche
Samstag, 17. Oktober 1992

Fairnesspokal in Polen an Mettmanner Motorsportler

Mettmanner Motorsportler gewannen Fairnesspokal in Polen und belegten den dritten Platz in der Endwertung der Euro-Rallye-Trophee! „Kuppe Rechts voll, 200 Meter Links 3 minus in Rechts 4, 50 Meter Ziel.“ Das war die Ansage von Claudia Grüne an Pawel Noakowski am Ende der letzten Wertungsprüfung bei der Wisla-Rallye in Polen.

Schon ein Wochenende nachdem Claudia Grüne mit ihrem Stammpiloten Axel Speck beim Omloop van Vlaanderen in Belgien wichtige Punkte für ihre Meisterschaft holen konnte, sprang sie unplanmäßig als Ersatz

bei Pawel Noakowski ein. Ein Defekt an einem Servicefahrzeug brachte schon vor Beginn der Rallye Unruhe in die Mettmanner Teams und würferte diese neu zusammen. Bernd Hackmann griff auf seinen polnischen Beifahrer Miroslaw Knapik zurück. Trotz der Aufregung reichte es zu sportlichen Erfolgen. Noakowski/Grüne belegten mit einem Opel Kadett den 5. Platz und Hackmann/Knapik mit einem Opel Astra den 6. Platz in der Klasse bis 2000ccm. Ein beachtliches Ergebnis berücksichtigt man, daß es die erste Veranstaltung für Bernd mit dem Astra war. Für Pawel Noakowski reich-

te diese Platzierung aus, um in der Endwertung der Euro-Rallye-Trophee den dritten Platz im Gesamt zu belegen. Die Serie wurde von Jean Debaude (F) auf einem Peugeot gewonnen.

Aufgrund unermüdlicher Einsatzes trotz oben genannter Probleme wurde Noakowski/Grüne von einem Internationalen Komitee mit einem Pokal für das Team mit dem größten Sportgeist ausgezeichnet. Beherrzte Fahrweise und sympathisches Auftreten lie sie zu den absoluten Publikumslieblingen in Polen werden, was sie mit unzähligen Autogrammen dankten.

Ausschnitt aus dem Schaufenster vom 11.11.1992:

Sieger bei Sternfahrt

Zur 9. Sternfahrt des Automobilclubs Bergischer Löwe aus Rösrath, nach Gdansk (chem. Danzig) in Polen starteten das Team Kurt Jesse und Peter Buys vom MAC.

1200 km und 19 Aufgaben mußte das Team bewältigen, bevor es in Danzig ihre Bordkarte dem Fahrtleiter übergeben konnte.

Zum Rahmenprogramm dieser Ziel- und Sternfahrt gehörten eine Besichtigung der Hansestadt Danzig, der Marienburg und Gdingen. 64 Teilnehmer konnte der Veranstalter zur Siegerehrung im bekannten und wunderschön restaurierten Restaurant "Der Lachs" begrüßen. Kurt und Peter, die beiden Mettmanner, konnten die Siegerpokale und Urkunden vor Teilnehmern aus Essen, Krefeld und Rösrath in Empfang nehmen.

Vier Tage in und mit Polen und Deutschen gaben einen Überblick über Vergangenheit und Gegenwart der Stadt und ihrer Bevölkerung. Am Sonntag machten sich alle Sternfahrtteilnehmer auf den Rückweg durch die Seenlandschaft Polens.



Live dabei: Formel 1 Motorsport:

GP von Kanada
9.6.-13.6.94

ab allen deutschen
Abflughäfen, p. P.

ab **2780,-**

GP von Portugal
23.9.-26.9.94

ab Düsseldorf, p. P.

ab **2334,-**

GP von England
8.7.-11.7.94

ab Düsseldorf, p. P.

ab **1717,-**

Alle Preise inklusive Eintrittskarten, Lufthansa Flug, Hotel, Reiseleitung etc.



Lufthansa
Travel Team

Reisebüro Brune
Jubiläumsplatz 11
40822 Mettmann
Telefon (0 21 04) 2 40 03
Telefax (0 21 04) 2 77 49

Ausschnitt aus dem Super-Tip vom 05.12.1992

Sieg für die Mettmanner bei der Hunsrück-Junior-Rallye

Ein Wochenende vor ihrer Abreise nach Dubai konnte sich das Mettmanner Rallye-Team Axel Speck/Claudia Grüne in die Siegerliste bei der Hunsrück-Junior-Rallye eintragen. 109 Fahrzeuge waren am Start dieser traditionsreichen Rallye, die von der herbstlichen Witterung gezeichnet war. Die Wertungsprüfungen fanden rund um den Truppenübungsplatz

von Baumholder statt. Es wurde sowohl auf Asphalt als auch auf Schotter gefahren, was die Veranstaltung interessant, aber auch sehr anspruchsvoll macht. Auf der ersten Wertungsprüfung sah es einen Moment so aus, als müßte das Team Speck/Grüne schon aufgeben. Bei einem Drift von Schotter auf Asphalt wurde die Hinterachse des Slick50-MEPA-Peugeots

beschädigt. Dennoch wurde auf dieser Wertungsprüfung die zweitbeste Zeit in der Klasse für sie notiert. Auf den restlichen 7 Wertungsprüfungen spielten die Mettmanner ihre internationale Erfahrung voll aus und markierten jeweils die beste Zeit in der Klasse. Am Ende der Rallye hatten sie einen Vorsprung von über zweieinhalb Minuten auf den Zweitplatzierten.



Claudia und Axel Speck

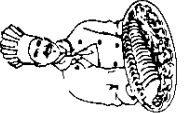


Stern-Tour – Stop bei MAC Donald's

Die Abschlußveranstaltung des Jahres 1992 wurde nicht im üblichen Rahmen durchgeführt. Um den Aktivitäten des Jahres 1992 einen krönenden Abschluß zu verleihen, fuhren die Mitglieder des MAC vom 11. bis 13. Dezember ins Sauerland. Hier wurde ein großes Programm mit Ball, Hüttenzauber und einem Galadinner genossen. Zum Abschluss durfte jeder noch einen Tannenbaum mit nach Hause nehmen.



☎ 2 73 37
Fax 2 73 54



Metzgerei
Franz Bergmann
Mettmann
Oberstraße 18 · ☎ 2 73 37
Düsseldorfer Straße 97
stadtküche
party-service



**Oberstadt-
metzgerei**




☎ 2 73 37

P. Hackenberg-Fürstenberg KG



Vertragswerkstatt

Neu- und Gebrauchtwagen · Verkauf
Kundendienst · Reparaturwerkstatt

Joh.-Flintrop-Straße 123 · Telefon (02104) 27591
4020 METTMANN

BRENGER - immer aktuell

BRENGER Hauskultur

Porzellan - Glas - Hausrat - Kunstgewerbe - Geschenk-
tische - Eisenwaren - Herde - Öfen - Wasch- und
Spülmaschinen - Kühlschränke - Gartenmöbel - Markisen

BRENGER Haustechnik

Heizung, Lüftung - Sanitäre Installation - Öl-
und Gasfeuerung - Schwimmbad-Technik
Sauna-Anlagen

BRENGER Großhandel

Eisenwaren - Heizungs- und sanitäres Installations-
material - Industrie-, Bau- und Wohnbedarf
Einbauküchen

BRENGER Profimarkt

mit Fachberatung - Bade-Boutique
Sanitär- und Heizungsmaterial
Zubehör für Sauna und Schwimmbad

Kundendienst

Telefon (02104) 9708-42

Ölfeuerungskundendienst:

M.Ebertsberger, Tel. 70102

nach Geschäftsschluß:

C.Brenger, Tel. 9708-10

U.Spannagel, Tel. 12166

111 JAHRE BRENGER BRINGT'S

BRENGER am Rathaus

Herrenhauser Str.1+2 Telefon (02104) 9708-4
40822 Mettmann Telefax (02104) 71444



Joh.-Flintrop-Straße 63a · 4020 Mettmann · ☎ 0 21 04/2 76 77

Privat: Rheinstraße 1 · 4020 Mettmann 1 · ☎ 0 21 04/7 02 64

Privat: Joh.-Flintrop-Str. 68a · 4020 Mettmann · ☎ 0 21 04/2 26 55

Erlebnisberichte Rallyes

Eindrücke von der Oman Rallye 1992

Nach Rallyes in Asien und Afrika lockte es sechs Rallyefahrer und ihren Service in den arabischen Staat Oman.

zungen und andere Punkte gibt es auf Wüstenstrecken nicht. Steine, Büsche und Fässer wurden markiert, um den Weg zu kennzeichnen.

An den Start gingen die Teams: P.Noakowski/

H.Müller, M.Kronenberg/P.Hackmann und die Damen U.Haase/J.Beisiegel.

Auch die Wüste forderte wieder Opfer: nach der ersten Sonderprüfung mußten Michael Kronenberg und Peter Hackmann mit defekter Ölwanne das Rennen beenden.

Auch die anderen Männer ereilte das Schicksal in Form eines defekten Kühlers. Alle Ausgefallenen wurden nun zu Serviceleuten für das Damenteam umfunktioniert.

Mit dieser hervorragenden Unterstützung konnten Jutta Beisiegel/Ute Haase den Ausflug in die Wüste mit einem hervorragenden 7.Platz in der Gesamtwertung beenden.

Siegerehrungen haben es in sich. Kalte Buffets

Mit Mietwagen wurde die Strecke abgefahren und das Gebetbuch für die Beifahrer erstellt. Jedes Hilfsmittel war uns recht, Hinweisschilder, Kreuz-

auch, aber ob das zurückgelassene Schlachtfeld von arabischen Eßgewohnheiten zeugte, bleibt uns ein Rätsel.

Elmar Mönig

Blumen und Kunstgewerbe



über 30 Jahre bekannt für ausgefallene Floristik

Neanderstraße 57 • Telefon (0 21 04) 7 43 81

40822 Mettmann



Spar Markt Feil

*bürgt für Frische
und
Qualität*

40822 Mettmann - Berliner Straße 1 a - Telefon (02104) 7 32 22

Erlebnisberichte Rallyes

Erlebnis Bericht der Himalaya Rallye 1989

Die Himalaya Rallye wurde für Teams und Service zu einem besonderen Erlebnis. Fahrer Mikko Schümmelfeder und Ko-Pilot Horst Müller nahmen diese Mamutveranstaltung 1989 in ihr Programm auf.

Unerwartet gut ist dagegen der Komfort in unserem Hotel.

Apropos Zoll: nach fünf Tagen sollte das Auto endlich aus dem Zollbereich geholt werden können. Nach Abholung des Corsas erschien die Polizei im Hotel und bestimmt: "alles zu-

hammerschmidt

Opel Vertragshändler

Düsseldorfer Straße 176

40822 Mettmann

Telefon (0 21 04) 77 00 - 0

Telefax (0 21 04) 8 24 05

Start in Frankfurt zum 9-stündigen Flug nach New Delhi. Indien, fremde Gerüche, Treibhausluft und ein ganz anderer Menschenschlag sind die ersten Eindrücke am Flughafen. Die Menschen haben eine ganz andere Mentalität wie in Europa. Dies spüren wir zuerst bei den Einreisebehörden und später beim Zoll. Zeitdruck scheint ein Fremdwort für sie zu sein. Geduld ist hier angesagt. Nach Erledigung der Formalitäten geht es mit einem für europäische Verhältnisse "aus dem Verkehr zu ziehenden Fahrzeug namens BUS" zu unserem Hotel.

rück Marsch, Marsch". Des Rätsels Lösung: einige Papiere waren nicht unterzeichnet.

Nach Eintreffen anderer Teilnehmer stellten wir uns die Frage, ob unsere Ausrüstung und die mitgebrachten Ersatzteile ausreichen würden. Kistenweise wurden Teile und Reifen angeschleppt, unser Kontingent beschränkte sich nur auf das Nötigste, gewohnt von europäischen Rallyes.

Um das Einsatzfahrzeug zu schonen, wurde ein Wagen samt Fahrer gemietet. Peppi, so hieß unser Fahrer, stellte sich als rallyebegeistert



Gruitenerstr. 12 Hombergerstr. 2-4

Tel. 02104/13459

4020 Mettmann

Erlebnisberichte Rallyes

heraus und fuhr uns von Punkt zu Punkt im "Renntempo".

Ringsum, sogar auf dem Dach, mit Startnummer 6 versehen, ging der rote Corsa zum Start. Peter, Jutta Hackmann und unser neuer Servicemann Peppi, begaben sich zum ersten Servicepunkt.

Bei drei Sonderprüfungen ging alles gut, aber dann: ein "känguruhähnliches Fahrzeug" hüpfte aus Zeitnot am vierten Servicepunkt vorbei. Defekte Stoßdämpfer und keine Zeit für einen Wechsel. Dieses Problem ließ das Aus am Ende der ersten Etappe kommen. ADW wegen Zeitüberschreitung.

Um den Rest der Veranstaltung hautnah erleben zu können, stiegen wir wieder in Peppis Wagen und folgten dem Rallyetross in Richtung Himalaya-Gebirge. Aber auch hier das AUS nach wenigen Kilometern.

Ein defekter Tank, provisorisch nach alter Sitte mit Seife gestopft, stoppte alle unsere Ambitionen. Uns blieb nur noch Urlaub und die Ankunft der Rallyekarawane in Delhi abzuwarten.

Die Siegerehrung unter freiem Himmel, höllisch scharfe Speisen und Live Musik entschädigten uns für das Geschehene.

Die EURO-RALLYE TROPHEE 1993

Bericht von Bernd Hackmann

Nachdem wir den OPEL ASTRA GSI 16 V Mitte '92 in Eigenregie aufgebaut und nach Testeinsätzen bei der YPER-RALLYE '92 und WISLA-RALLYE '92 noch etwas verbessert hatten, wurde die Saison '93 in Angriff genommen. Die Nennung zur ERT (Euro-Rallye-Trophy) erwies sich im Nachhinein als wahrer Glücksgriff, da zum Ersten ausnahmslos schöne Veranstaltungen auf dem Programm standen und zum Zweiten den Privatfahrern durch die gute Organisation und Betreuung, einiges an Problemen abgenommen wurde. Da 1993 meine erste internationale Saison als erster Fahrer wurde, war ich dafür besonders dankbar. Die Serviceteams waren

vor allem von den ERT-Feten sehr angetan.

Vor der ersten Veranstaltung, der ARDEN-NEN-RALLYE in Belgien, stellte sich plötzlich ein neues Problem: Der Beifahrer stand durch berufliche Gründe nicht zur Verfügung. Claudia Grüne wurde kurzfristig für diesen Job gewonnen. In der ersten Nacht wurde mehrmals der falsche Griff in die Reifenkiste getan, was Norbert Mutz am Etappenziel zum Hinweis veranlaßte, daß es nur bis zum 10. Platz in der Klasse Punkte für die ERT gäbe. Also hieß die Parole für Samstag "Angriff". Am Ende hieß es

ADAC-Familien-Schutzbrief

Wenn Sie oder Ihr Ehepartner mehrere Fahrzeuge besitzen oder öfters in anderen Wagen unterwegs sind, sichert Ihnen der ADAC-Familien-Schutzbrief alle Leistungen des Euro-Schutzbriefs

● für alle Fahrzeuge, die auf Sie oder Ihren Partner zugelassen sind

● zusätzlich für ein fremdes Fahrzeug (z.B. Dienstwagen).

Exklusiv für ADAC-Mitglieder. Für nur 79,- DM im Jahr.



**HEIDEMEYER GmbH
ELEKTRO TECHNIK**

Schwarzbachstraße 37 · 40822 Mettmann

Friedrich Heidemeyer

Düsseldorfer Straße 25
40822 Mettmann
Privat (021 04) 7 20 16

Telefon (021 04) 2 79 21 / 2 29 53
Telefax (021 04) 2 77 04
Auto (01 72 21) 7 81 17

dann: siebter Platz in der Klasse N3 und 40. Platz gesamt.

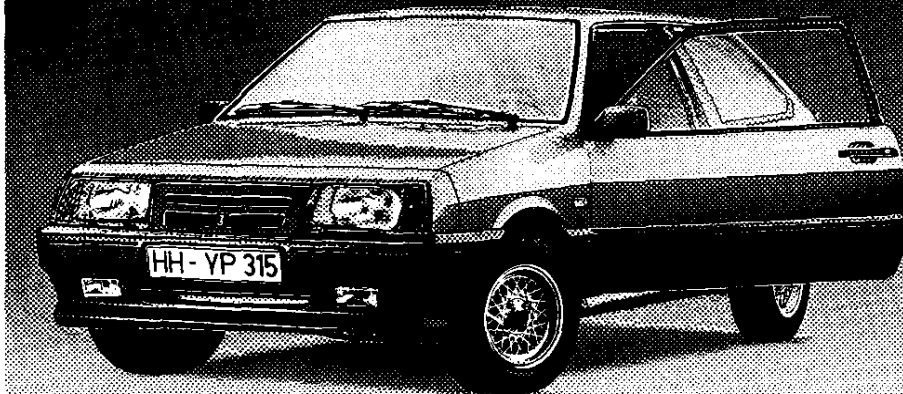
Eine Woche später – ab in die Schweiz zum CRITERIUM JURASSIEN: Wieder mit Claudia auf dem heißen Sitz zeigte das Wetter, was es alles auf Lager hatte. Regen, Nebel und Schneefall ließen das Gebetbuch am Freitag sehr alt aussehen. Nur die Reifenfrage war klar. Regenreifen waren angesagt. Die blieben bis



LADA-Vertragshändler
Karl-Heinz Dalemans
Brachter Straße 66
4030 Ratingen 1
Telefon 0 21 02 / 84 12 28

DER LADA SAMARA „top“.

Bitte einsteigen.



Haben Sie Lust, einen ganz besonderen Lada kennenzulernen?
Dann steigen Sie jetzt zu einer Probefahrt in den neuen, 3türigen
Samara „top“. Er hat alle Extras, die Ihr Herz höher schlagen lassen.
Vom Lederlenkrad über integrierte Nebelscheinwerfer, Breitreifen
mit Aluminiumfelgen bis zum kompletten Rundumspoilersatz.
Die Motorenpalette reicht von 39 kW (53 PS) bis 53 kW (72 PS),
alle mit ungeregelter beziehungsweise geregelter 3-Wege-Kat.
Und zu allem Überfluß bekommen Sie neben den üblichen
Garantien jetzt auch noch 2 Jahre Mobilitätsgarantie obendrauf.
Wann kommen Sie vorbei?

LADA



KFZ-Meisterbetrieb
Karl-Heinz Dalemans
Sämtliche KFZ-Reparaturen
ASU und TÜV-Abnahmen
Karosserie-Arbeiten

Erlebnisberichte Rallyes

Samstag Mittag drauf und nachdem das Vertrauen zur Beifahrerin und den Reifen hergestellt war, machten sogar die sehr glatten Prüfungen auf den Truppenübungsplätzen viel Spaß. Der 28. Gesamtplatz, Platz sieben in der ERT-Gesamtwertung und ein ASTRA ohne Beulen war der Lohn. Nachdem Claudia Grüne mich gut durch diese zwei Veranstaltungen geleitet hatte, mußte sie leider wegen ihrer Schwangerschaft aussteigen. Ich kann nur sagen: DANKE Claudia!

Das Auto ist vom Schlamm der Schweiz durch den guten Service von Bernd Schwarz gereinigt und wieder auf Einsatzzustand gebracht – die SAARLAND-RALLYE kann kommen. Mir stellt sich wieder das Problem Beifahrer, was sich durch die ganze Saison ziehen soll. Die Lösung: mein Bruder Peter Hackmann, der als Servicemann vorsorglich die '93iger Lizenz erworben hatte, nimmt zu seinem allerersten Einsatz Platz. Etwas mulmig ist mir schon: "Geht das gut"? Es geht gut, sehr gut sogar, so daß wir am Samstag in der Hatz nach den Fabelzeiten eines Horst Rotter etwas übermütig wurden. Zwei kapitale Dreher, allerdings ohne die erwarteten Einschläge in die Karosse, sind das Ergebnis. "Gut reagiert", war der einzige Kommentar meines Bruders. So konnten wir den ASTRA mit einem 10. Klassenplatz im PARC FERME abstellen. Das beste im Saarland nach Meinung des gesamten Teams: Die ERT-Fete in Merzig.

**Gasthaus
Mettmanner Hof**
S. u. N. Papadopoulos
Breite Straße 1
40822 Mettmann
Telefon (0 21 04) 2 57 14

Also ab nach Frankreich zur RALLYE DE LORRAINE, eine Nachtveranstaltung. Nach den guten Erfahrungen aus dem Saarland,

nimmt wieder mein Bruder Peter auf dem Beifahrersitz Platz. Er soll ja Erfahrung sammeln, allerdings kann er erst kurz vor der technischen Abnahme anreisen, also kein Training für ihn. Dies wird mit Ute Haase, der Frau eines befreundeten Servicemannes absolviert. Ihre Sache macht sie trotz der schlaflosen Nacht (Anreise) sehr gut. Die nächste Beifahrerin ist an den Rallye-Sport herangeführt. Die fehlenden Streckenkenntnisse des Ko's, die Nacht, die Regenschauern und die viel zu schnellen CITROEN ZX fordern ihren Zoll. Wir sind viel zu langsam, können aber den siebten Platz in der ERT-Gesamtwertung verteidigen. Da der Arbeitgeber meines Bruders Peter ihm für die nächste Veranstaltung keinen Urlaub gewährte, muß

auch er aussteigen. Auch ihm ein herzliches Dankeschön!

RALLYE DE WALLONIE: Da ist es wieder; mein Problem "Beifahrer". Nach Vermittlung von Horst Müller nimmt Susanne Heiler als Ko-Fahrerin Platz. Die internationale Erfahrung von Susanne ist zu spüren, so sagt sie die Veranstaltung gut und schnell an. In der ersten Nacht putschen wir uns vor den Prüfungen mit Cola und vor allem mit Musik auf. Das noch eingebaute Radio hat es Susanne angetan und nach den Rhythmen von "Dirty Dancing" kommen die Lebensgeister wieder. So aufgeweckt nehmen wir die vorletzte Prüfung unter die Slicks. "Wir wollen doch mal sehen, was mit 150 PS und den präzisen Angaben der Ko-Fahrerin geht". ERT-Bestzeit und nur eine Sekunde langsamer als die Klassenbesten lassen uns jubeln. Nach dieser Prüfung der gute Rat von Susanne, es in der letzten Prüfung etwas langsamer angehen zu lassen, beherzige ich. Sechs

Mazda 626 LX. Oder möchten Sie lieber für weniger Auto mehr bezahlen?



Mazda 626 LX, 1.9l, 16V, 77kW (105 PS).

Mit Servolenkung, Lenkradhöhenverstellung, Colorverglasung, Heckscheibenwaschanlage mit Intervallschaltung, Radiovorrichtung (inklusive Lautsprechern u. Antenne), asymmetrisch geteilter, umklappbarer Rücksitzlehne u.v.m.

Autohaus Peter Spiecker
Mazda-Vertragshändler

Nordstraße 20
4020 Mettmann
☎ 0 21 04 / 2 56 56



mazda

Erlebnisberichte Rallyes

Punkte in der Klasse und ein Punkt aus der ERT-Tageswertung gehen auf das Konto der ERT-Wertung. Der Beifahrerverschleiß geht weiter! Danke an Susanne für diese schöne Veranstaltung!

Die RALLYE ALSACE-VOSGES kann mit meinem Stammbeifahrer Peter Buys in Angriff genommen werden. Nach einem sehr guten Abendessen im Rahmen der ERT-Feten gehen wir am nächsten Tag an den Start. Alles verläuft sehr gut bis zur WP 16. Mit 22 anderen Teams ereilt mich das gleiche Schicksal in der Links 2. Zwei Plattfüße vorne und hinten links, aber nur ein Ersatzreifen. Dieser wird allerdings in einer Spitzkehre von den Zuschauern montiert, bevor wir aussteigen können. Sie hatten ja schon genug Übung, so daß das ganze in Rekordzeit geschah. Der zweite Plattfuß ließ die Prüfungszeit allerdings so lang werden, daß sie nicht mehr aufgeholt werden konnte. Abrutsch auf Platz neun in der ERT-Gesamtwertung nach sechs Veranstaltungen!

08. bis 11.07.93. RALLYE DEUTSCHLAND beginnt, wie schon so oft, mit der ERT-Fete. Im Schwimmbad von Koblenz trauen sich sogar einige Teams nackt zu schwimmen. Darunter auch mein Beifahrer Peter Buys und Servicemann Bernd Schwarz. Mir ist zu kalt, so bleibe ich beim Bier. Der erste Tag auf dem Nürburgring verläuft ohne Probleme. Der zweite Tag bei 30 °C in den Weinbergen der Mosel geht an die Substanz. Auch die Bremsen machen schlapp, können aber durch

rad Pawel Noakowski liegt zu diesem Zeitpunkt in der Rallye-Gesamtwertung vor uns und startet auch direkt vor uns. So gibt es für die beiden Teams scheinbar nur noch zwei Teilnehmer. Ein

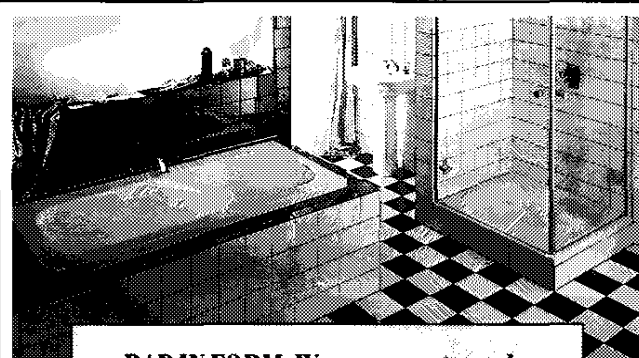
heißer Kampf um die Zeiten entfacht. Im Ziel bleiben für Pawel noch 13 Sekunden Vorsprung. Für zwei Teilnehmer der ERT war unsere Gangart allerdings zu schnell, so daß wir uns noch auf den sechsten Platz der ERT-Tageswertung schieben konnten. In der ERT-Gesamtwertung verbesserten wir uns dadurch wieder auf den siebten Platz nach sieben Veranstaltungen. Durch den geringen Punkteabstand bis hin zum dritten Platz, sollte in Polen noch einiges bewegt werden. Zur WISLA-RALLYE war der Beifahrer schnell gefunden. Mit Mirosław Knapik stieg der gleiche Mann ein, der mich auch in den beiden Jahren zuvor begleitet hatte. Da aus Katowice stammend, also nur 60 Kilometer von Wisla entfernt, hatte er schon alle Aufschriebe fertig,

so daß sofort richtig trainiert werden konnte. Es blieb auch noch genug Zeit, um etwas Urlaub zu machen und auch den Wodka ausgiebig zu probieren. Auf den WP's lief es wie in den beiden letzten Jahren sehr gut, so daß die Veranstaltung mit dem 12. Gesamt- und vierten Klassenplatz beendet wurde. In der ERT-Gesamtwertung verbesserte ich mich dadurch noch auf Platz fünf, woran auch die gebrochene Motorausführung auf den letzten 5 WP's nichts änderte.

Das gesteckte Ziel für die Rallyesaison 1993, das Auto nicht zu beschädigen und unter den Top Ten zu landen, ist für mich damit vollauf erfüllt.

ERT 1994 - wir sehen uns wieder!!!

P.S. Da die Beifahrerfrage für 1994 noch nicht endgültig geklärt ist, können sich Interessenten bei mir, Bernd Hackmann, Bahnstr. 14, 40822 Mettmann, Tel. 02104/2 52 92 melden, damit 1994 nicht mit so vielen Beifahrerwechseln abläuft.



BAD FORM-Wannenaustausch.
Sauber, preiswert, schnell und schön.

- In wenigen Stunden • Ohne Schmutz u. Schäden.
- Kein Raumverlust • Formschöne Design-Wannen.

BAD FORM
WANNEN-AUSTAUSCH

Kaiser

HEIZUNG • LÜFTUNG • SANITÄR
INGENIEURBÜRO
ELEKTRO-INSTALLATION
RGEÖTECHNIK
ELEKTRO-MEISTERBETRIEB

Karl Kaiser GmbH

40822 Mettmann

Weststraße 7

Tel. (0 21 04) 78 58 • Fax (0 21 04) 7 67 62

Gaststätte Zur Ley

Slowenische u. Int. Küche

Gerichte außer Haus

Inh. Fam. Steflic

Elberfelder Straße 53

40822 Mettmann

Telefon (0 21 04) 1 33 02

Mo. - So. von 10 - 01 Uhr, Mittwoch Ruhetag

Wechsel der Bremsflüssigkeit wieder zum Leben erweckt werden. So kann der letzte Tag mit seinen Prüfungen rund um den Nürburgring in Angriff genommen werden. Unser Club-Kame-



Harleys direkt aus USA

Auf dem Hüls 1 · 40822 Mettmann / Düsseldorf
 Tel. (02104) 82523/76465 · Auto-Tel. 0172/2965813
 Fax 02104/82436 · Germany

- Neue + gebrauchte Harley's
- Neue + gebrauchte Teile
- Evo Motoren + Getriebe
- Evo Starr- + Knickrahmen mit TÜV
- 25KW Eintragungen, TÜV, Service
- Lederkleidung für jedermann
- Lederaccessoires
- Indianerschmuck
- Sonderanfertigungen
- Airbrush Orig. Lack.
- Verchromen/Polieren
- Beschichten
- Alu- + VA-Schweißen
- Öltanks in Alu
- Fräs- + Drehteile
- Standrohre
- Gabelbrücken in 6, 8, 10 Grad
- Fußrastenanlagen

Mettmanner Rallyeteam startet beim Saisonfinale in Dubai

Zum Zeitpunkt, wo in Europa schon alle Internationalen Rallyes gelaufen sind und sich die meisten Teams im „Winterschlaf“ befinden, findet vom 03. - 04. Dezember die Internationale Dubai-Rallye, welche zur Mittelost Asien Meisterschaft zählt, statt. Diese attraktive Wüstenrallye zieht weltweit bekannte Rallyefahrer wie ein Magnet an. Alle nehmen gerne die großen Strapazen und die lange Vorbereitungszeit in Kauf, um die interessante Rallye fahren zu können. Alleine das Auto muß ca. 4 Wochen vor Beginn der Rallye samt allen Ersatzteilen und Reifen per Schiff verschickt werden.

Gesamtplatz in der Euro-Rallye-Trophée erreichen.

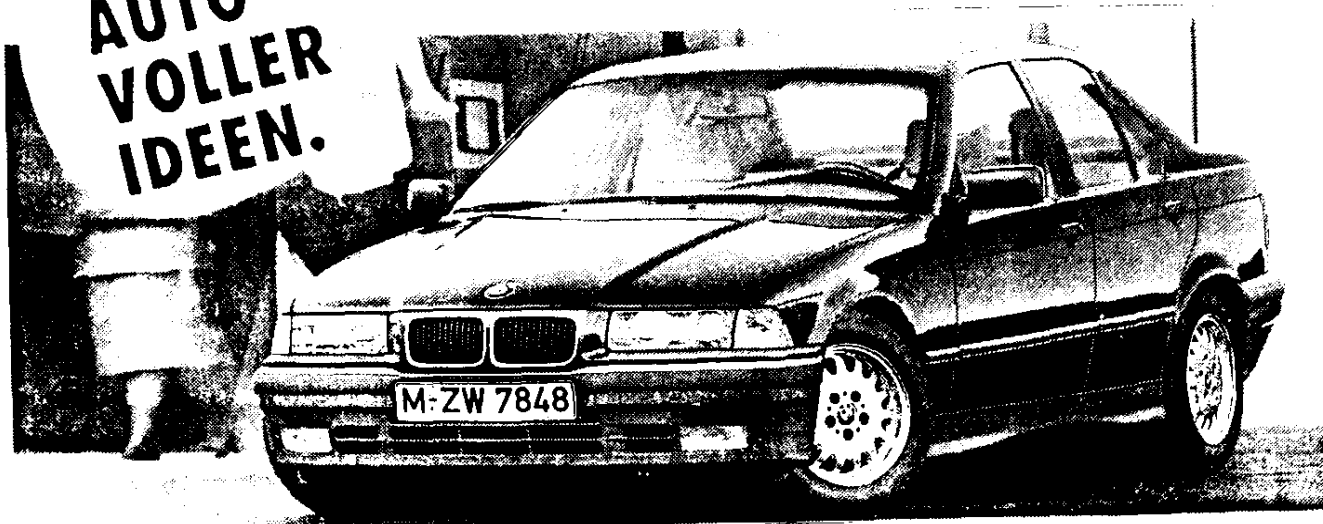
Das Team Noakowski/Grüne setzt bei dieser Rallye einen Opel Kadett GSi 16V ein, welcher speziell für diese Rallye vorbereitet wurde. Geleitet wird dieser gesamte sehr aufwendige Einsatz von Horst Müller (erfahrener Beifahrer und Rallye-Manager) aus Mettmann. Das Serviceteam wird von Axel Speck (selbst Rallyefahrer und gelernter KFZ-Ingenieur) geführt.

Um die Strecke besichtigen zu können, und um die Vorbereitungen vor Ort fortsetzen zu können, fliegt das Team bereits am 23.11.1992 nach Dubai.



Auch dem Deutschen Damenteam Silka Fritzingher/Katrin Krabbe (Sprintweltmeisterin) ist der Weg nach Dubai nicht zu weit. Auch in diesem Jahr dabei sind das bekannte Mettmanner Team Pawel Noakowski/Claudia Grüne, welche dieses Jahr den 3.

**EIN
AUTO
VOLLER
IDEEN.**



DER NEUE BMW 5ER

AUTOHAUS

JÜNTGEN

GEWEHR GMBH

Auf dem Hüls 12
4020 Mettmann
Telefon (02104) 76066



MAC-Mitglieder-Jahreshauptversammlung 1994



BOSCH-DIENST *KARDELL GMBH*

Elberfelderstr. 189

40822 Mettmann

Tel. 02104/12271 Fax 02104/12291

Kfz. Meisterbetrieb seit 1951

Wir sind

die Spezialisten für:

Autoelektrik und Elektronik Autoradio

Benzin und Dieseleinspritzsystemen

PKW Bremsendienst

Inspektionen an allen Fahrzeugen

Jeden Dienstag Dekra nach § 29STVZO

Autotelefon

Standheizung

Tempomat

Reifenservice

Original Bosch Austauschaggregate

Abgasuntersuchung für Benzin und Dieselfahrzeuge

Stoßdämpfer und Sachs Kupplungsservice

Programm des Jubeltages 23.04.1994

Jubiläumsplatz Mettmann:

- 10 - 12 Uhr Vorstellung alter Motorräder der "Veteranenfreunde Bergisch Land". Ausstellung von Motorrädern der Marke Harley Davidson.
- 10 - 14 Uhr Musikdarbietung einer alten holländischen Orgel.
- 12 - 14 Uhr Vor- und Ausstellung von Oldtimern, die im Rahmen einer Ausfahrt ihren Zwischenstop in Mettmann einlegen.

Über die ganze Zeit wird der Mettmanner Automobil Club für das leibliche Wohl der Zuschauer und Teilnehmer sorgen. Ein Imbiß- und ein Getränkestand sollen allen Bedürfnissen gerecht werden.

Neandertal-Halle Mettmann:

- 19 Uhr Einlaß zum Sportlerball 1994
- 20 Uhr Beginn der Veranstaltung mit dem Michael Tudor Sound Express.

Weitere Programm-Punkte sind:

Die brasilianische Samba Tanztruppe Kariocas do Samba.

Die Dudelsackpfeifer der Rheinarmee Düsseldorf.

Tanzbeinschwingen bis in die frühen Morgenstunden.



Dach und Wand aus Meister's Hand

F. LANG GmbH
DACHDECKERMEISTER

- Bedachungen
- Klempnerarbeiten
- Fassadenverkleidung
- Isolierungen
- Eigene Gerüste

Neanderstraße 71 a
Finnlandweg 11
☎ 02104/7 06 28
☎ 02104/248 61
4020 METTMANN



K. + R. Kieper GmbH
 Kfz.-Meisterbetrieb
 Bergstraße 5b • 40822 Mettmann
 Telefon 0 21 04 / 1 60 25 • Telefax 1 32 09

Reparaturen aller Fabrikate	Beseitigung von Unfallschäden
TÜV-Abnahme im Hause	
Tuning	
Kühlerbau	
Gebrauchtwagenverkauf	
Finanzierung – Leasing	
Bosch Kraftfahrzeug-Ausrüstung	



Thiel macht auch Sie mobil...



**...mit gebrauchten oder neuen, sportlichen oder Diesel,
mit und ohne Automatik, mit Kat., mit Kombi- oder
Jahreswagen, mit A1-Garantie und und.
Kauf oder leasen, für wenig Riesen.**



Garantie

bis zu 18 Monate
Garantie auf die
wichtigsten Teile
ohne km- Begrenzung

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. bis 18.30 Uhr
Samstags 9.30 bis 13.00 Uhr

Sonntags: Besichtigung
(ohne Beratung, ohne
Verkauf)

Neuwagen: 10.00 – 12.30 Uhr,
Gebrauchtwagencenter:
10.00 – 17.00 Uhr



K.J. Thiel



Thiel
„Gebrauchte“
mit dem 7x Plus
sind mehr wert!

- Betreuung nach dem Kauf
- Große Inspektion vor Übergabe
- A1 Jahresgarantie
- 2 Jahre Werksgarantie bei Jahreswagen
- ASU und 2 Jahre TÜV-frei
- Thiel Reparatur-Schutzbrief damit wissen Sie, was wir geprüft und instandgesetzt haben
- Sicherheits-Paß für Auto und Familie

Wülfrath · Wilhelmstr. 34 · Tel. 0 20 58 / 15 55